

Wir können mehr als Zeitung!
Wir verkaufen Ihre Immobilie mit
ideenreicher, professioneller Strategie.



CHRISTIAN GOHLA
IMMOBILIENTEAM
05021 843080
www.gohla-immobilien.de
Verkauf | Vermietung | Verwaltung

HamS

Schlagzeile des Tages
Vermietung über einen Makler bietet
rechtliche und finanzielle Sicherheit!



CHRISTIAN GOHLA
IMMOBILIENTEAM
05021 843080
www.gohla-immobilien.de
Verkauf | Vermietung | Verwaltung

Sonntag, 14. Juli 2024 • Nr. 28

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

41. Jahrgang

DIE THEMEN

WESERRADWEG Wichtig für die Wirtschaft

Nienburg. Deutschlands beliebtester und meist befahrester Radfernweg, der Weser-Radweg, ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für das Weserbergland und die Mittelweser-Region. Das hat die vom Weserbergland-Tourismus und von der Mittelweser-Touristik bei der Ingenieurgesellschaft Stolz in Auftrag gegebene Radverkehrsanalyse ergeben. Die Kombination von Zählung und Befragung ergab neben wirtschaftlichen Kennzahlen auch viele Informationen zur Nutzung des Weser-Radweges. Befragt wurden insgesamt 1594 Radfahrende. Für Martin Fahrland, Chef der Tourismusförderung in der Mittelweser-Region, sind diese Zahlen ein weiterer Beleg dafür, dass man auch im Landkreis Nienburg nicht müde werden sollte, den Weser-Radweg immer wieder an die Anforderungen der Radwandernden anzupassen. **Seite 9**

STÖCKSE Chaos auf der Freilichtbühne

Stöckse. Krüüzfahrt in Schwinestall heißt das neue plattdeutsche Stück auf der Freilichtbühne Stöckse. Die Komödie in drei Akten von Carsten Lögering verspricht reichlich Turbulenzen und Unterhaltung. Kurz zum Inhalt: Bauer Jupp lebt mit seiner Frau Gerda und Tochter Anna auf seinem Hof. Jupp weiß und kann alles – denkt er zumindest. Die meiste Zeit über ist er stinkfaul und frönt mit seinem Kumpel Walter dem Alkohol. Sein Lehrjunge Jan erledigt die tägliche Arbeit auf dem Hof. Dieser hat ein Auge auf Anna geworfen, was Jupp natürlich missfällt. **Seite 10**

Lifestyle und Genuss in Schinna

Schinna. Ende August stehen in Schinna wieder Lifestyle und Genuss im Mittelpunkt: Vom 23. bis 25. August findet die Messe „LebensArt“ auf dem Klostergelände statt. Die Messe ist die Nachfolgeveranstaltung der „Landpartie“, die bis 2022 Station im Kreis Nienburg machte. 2023 feierte die „LebensArt“ im Kreis Premiere.

Die Aussteller – im Vorjahr waren es beinahe 100 – kommen aus den Bereichen Garten und Wohnen, Kunst und Handwerk, Kulinarik und Genuss sowie Mode und Lifestyle. Neu ist in diesem Jahr die Sonderausstellung „British Village“. In dieser präsentieren Aussteller typische britische Qualitätsprodukte, unter anderem Leckereien und Getränke von der Insel. Vorführungen und Shows soll es im Rahmenprogramm wieder geben.

Die Messe ist an allen drei Tagen von jeweils 10 bis 18 Uhr geöffnet. Karten im Vorverkauf kosten neun Euro, an der Kasse vor Ort sind sie einen Euro teurer. Der Vorverkauf für das Event in Schinna hat allerdings noch nicht begonnen. **DH**

Nicht länger schweigen

„bunt statt braun“: Kreisweite Kampagne gegen rechts gestartet

Landkreis. „Schweigen und mit dem Kopf schütteln reicht nicht mehr. Wir müssen Zivilcourage zeigen und uns bekennen.“ Brigitte Bremer hat schon vor 20 Jahren erkannt, dass es wichtig ist, die Menschen zu schützen, die auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung in den Landkreis Nienburg kommen und seither immer wieder diskriminierenden und rassistischen Äußerungen ausgesetzt sind. Damals wurde von ihr die multikulturelle Gruppe „miteinander – füreinander“ ins Leben gerufen. Zusammen mit Marion Meyer aus Haßbergen und ebendieser „miteinander – füreinander-Gruppe“ hat die Nienburgerin jetzt die Kampagne „bunt statt braun“ gestartet.

Multikulturelle Nachbarschaft

Mit Unterstützung zahlreicher weiterer Menschen aus der Stadt und dem Landkreis Nienburg geht es bei dieser Aktion darum, von Nele Bremer farbenfroh gestaltete Karten mit der Botschaft „bunt statt braun“ zu verbreiten. Allerdings reicht es ihnen nicht, die Kärtchen einfach in die Briefkästen der Nachbarinnen und Nachbarn zu stecken oder sie zum Mitnehmen auszuliegen. Der Plan ist, mit der Karte in der Hand an der Haustür zu klingeln, ins Gespräch zu kommen und darum zu bitten, die kunterbunte Karte mit der eindeutigen Botschaft gut sichtbar am Briefkasten oder an der Haustür anzubringen. Und damit deutlich zu verstehen zu geben: „Wir wollen eine multikulturelle Nachbarschaft ohne Nazis.“ Neben zahlreichen privaten



„bunt statt braun“: Auch Jörg Meyer ist dabei.

FOTO: MEYER

Unterstützerinnen und Unterstützern haben bereits die Verwaltungen der Stadt und des Landkreises Nienburg sowie mehrere Schulen, die Lions-Frauen Cor Leonis, die Landfrauen und das Theater Nienburg ihre Unterstützung zugesagt.

Darauf, dass die Gespräche an der Haustür nicht immer harmonisch verlaufen werden, ist Brigitte Bremer vorbereitet. Dass ohne die Menschen mit Migrationshintergrund, die in diesem Land leben, die Krankenhäuser, die Pflegeeinrichtungen, die Restaurants und unzählige weitere Dienstleistungsangebote und sogar Unternehmen

dichtmachen könnten, hat sie sich als ein Argument zurechtgelegt.

Erschüttern kann sie allerdings kaum noch etwas. Anonyme Telefonanrufe, in denen sie dafür beleidigt wird, dass sie sich „immer noch um die Kanaken kümmert“ sind der Nienburgerin nicht fremd.

Und wieder stehen alle unter Generalverdacht

Was sie im Laufe ihres Lebens auch festgestellt hat: „Wir können und dürfen uns nicht nur auf die Politik verlassen. In der aktuellen Situation ist die gesamte Zivilgesellschaft gefragt.“ Sie weiß aber auch: Nach dem tödlichen Messerangriff auf einen Polizisten in

Mannheim werden wieder alle Menschen mit Migrationshintergrund unter Generalverdacht gestellt. Auch die, die schon seit vielen, vielen Jahren in Nienburg leben.

Die Menschen, die die Kampagne „bunt statt braun“ unterstützen, kommen aus Drakenburg, Liebenau, Wietzen, Holtorf und Nienburg. Bisher liegen 2.000 Karten zum Verteilen bereit. „Der Schlager-Skandal in der Promi-Disco auf Sylt mit ein paar Nazi-Parolen grölenden Jüngeren und zahlreichen Gästen, die nicht eingeschritten sind, hat uns darin bestätigt, dass es höchste Zeit ist für diese Kampagne“, ist Brigitte Bremer überzeugt. **eha**

Für engagierte junge Leute

Vorschläge für den Elisabeth-Weinberg-Preis 2024 bis zum 31. August möglich

Nienburg. Elisabeth Weinberg – das Schicksal der jungen Nienburgerin jüdischen Glaubens steht stellvertretend für die Opfer des Nationalsozialismus aus der Region. Liesel wurde am 28. März 1942 mit ihren Eltern und 16 weiteren Nienburger Jüdinnen und Juden in eines der zahlreichen Konzentrationslager verschleppt und ermordet. Sie wurde 19 Jahre alt.

In Erinnerung an die Shoah, aber auch als Mahnung gegen Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung und für ein tolerantes und gleichberechtigtes Miteinander der Menschen in unserem Landkreis, wird der Elisabeth-Weinberg-Preis an Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren vergeben, die Erinnerungsarbeit leisten oder engagiert gegen Ausgrenzung und Gewalt und für Toleranz eintreten. Der Runde Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt ruft dazu auf, Vorschläge für die diesjährige Vergabe des Preises einzureichen.

„Das Verfahren ist einfach. Ein entsprechendes Formular steht auf der Homepage des Elisabeth-Weinberg-Preises zur Verfügung. Eine Kurzbe-



Elisabeth Weinberg

FOTO: PRIVAT

schreibung des Engagements und eine ausführliche Dokumentation sind beizufügen. Für die jungen Menschen, die vorgeschlagen, vielleicht sogar ausgezeichnet werden, bedeutet dies große Motivation und Anreiz. Die Jugendlichen können sich aber auch

selbst um den Preis bewerben, einzeln oder als Gruppe.“

Solch ein Preis, der mit 2.000 Euro dotiert ist, kann nur mit Unterstützung bestehen. Besonders hervorzuheben seien daher diejenigen, die den Preis kontinuierlich

tragen: neben der Stadt Nienburg und dem Landkreis Nienburg sind dies der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis, die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg, die Werner-Ehrich-Stiftung und der Runde Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt. Schirmherren sind der Bürgermeister der Stadt Nienburg, Jan Wendorf, und der Landrat des Landkreises Nienburg, Detlev Kohlmeier.

Verliehen wird der Preis am 9. November, dem Gedenktag an die Pogromnacht 1938. Die genannten Trägerinnen und Träger sichern mehr als die Hälfte des Preisgeldes, der Rest wird über Spenden erworben.

Vorschläge für den Elisabeth-Weinberg-Preis können bis zum 31. August gesendet werden an folgende Adresse: Landkreis Nienburg/Weser, Vorzimmer des Landrates, Kreishaus am Schloßplatz, 31582 Nienburg. **DH**

Info Kontakt und Anmeldeformular: www.elisabeth-weinberg-preis.de, Spendenkonto: Stadt Nienburg/Weser, IBAN: DE32 2565 0106 0000 3737 12, Kennwort: Elisabeth-Weinberg-Preis (Spendenbescheinigung)

IMMOBILIEN SEIT 1852
RÜBENACK  

Staffhorst - Wohnen auf dem Land
Zwei separate Wohnhäuser auf herrlich gelegenen Grundstück. Haupthaus ca. 128 m², und Gästehaus ca. 114 m² Wohnfläche, Grundstück 4.943 m², wunderschön angelegter (Nutz-)Garten
Bedarfsausweis Haupthaus bis 19.07.2033, Endenergiebedarf 379,4 kWh/(m²a), wesentlicher Energieträger Gas // Bedarfsausweis Gästehaus bis 18.07.2033, Endenergiebedarf 375 kWh/(m²a), wesentlicher Energieträger Gas
Kaufpreis 382.000 €
Vermittlungsgebühr: Käufer u. Verkäufer je 3,57 % inkl. MwSt.

Individuelle Immobilie für Ihre Ideen
Nienburg, Verdener Straße 31
Zentrale und innenstadtnahe Anbindung, gute sichtbare Lage, Wohn- und Nutzfläche ca. 140 m², Erd- und Dachgeschoss mit 6 Zimmern, Bad, Küche, Keller, Abstellfläche als Anbau, Grundstück ca. 1.000 m² (noch zu vermessen).
Das Haus steht unter Denkmalschutz. Baujahr Gebäude 1880
Kaufpreis 125.000 €
Vermittlungsgebühr: Käufer u. Verkäufer je 3,57 % inkl. MwSt.
ruebenack.de  05021/91 92 93

vedes **Tweles Zwergerland** **Spiel & Freizeit**

BABY-SOMMER-WOCHEN
Bis zum 10. AUGUST

-20% auf vorrätige Kinderwagen und Autositze, auch auf reduzierte Artikel!
-10% auf Bestellungen!



ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo, Mi 15–18 Uhr | Di, Do, Fr 10–18 Uhr
Sa, So 10–14 Uhr

SENIORENBETREUUNG
Tag & Nacht Zuhause liebevoll versorgt
Glücklich Daheim statt Altenheim



Unverbindliche **Beratung** **05761 / 9211 44**
www.family-service-leese.de
 **Family Service**

Für Verkäufer
IMMOBILIEN-BEWERTUNG kostenlos!


Yvonne Schierholz
Dipl.-Ing. Architektin

Mein Makler!
immobilien MAX24 **050 21 600 716**

IN KÜRZE

Sommerpause im Diakonischen Werk

Nienburg. Seit dem 8. Juli ist das Diakonische Werk mit seiner Beratungsstelle in der Friedrichstraße 20 in Nienburg in der Sommerpause. Die nächsten offenen Sprechstunden finden jeweils zu folgenden Terminen statt:

- Sozialberatung (Clemens Becker): 25. Juli von 9.30 bis 12 Uhr
- Migrationsberatung (Julia Gehrmann): 14. August von 9 bis 11 Uhr
- Kur und Erholung (Nanett Krüger): 26. Juli von 9 bis 11 Uhr
- Schwangeren-/Schwangerschaftskonfliktberatung (Julia Gehrmann): 5. August von 9 bis 11 Uhr
- Energiekostenberatung (Wolfgang Lippel) am 25. Juli von 10 bis 12 Uhr

DH

Heizung • Sanitär • Elektro

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.smarquardt-haustechnik.de

NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

Landfleischerei Rode
Partenravia & Partentiererei

Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 Uhr – 18 Uhr
Mittwoch 8 Uhr – 13 Uhr, Samstag 7 Uhr – 13 Uhr

Husum-Bolschle
Angebot vom 16.07. bis 20.07.2024

Grill Bauch	1 kg	7,90 €
Schmorbraten	1 kg	10,90 €
Jagdwurst	100 g	1,19 €
Braten Aufschnitt	100 g	1,39 €
Fleischsalat	100 g	1,19 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Gebratene Haxe Stück 4,90 €

MITTWOCHSKNÜLLER:

Th. Mett	1 kg	5,99 €
----------	------	--------

Donnerstag, ab 11.00 Uhr
Gyrossuppe 1 Portion 4,00 €

Bolschle • Tel.: 05027-12 37
www.landfleischerei-rode.de

Mehr Platz für die Anlieger gefordert

Ortsverband der Nienburger GRÜNEN lud ein zum Straßenfest in der Rühmkorffstraße



MdL Stephan Christ (Zweiter von links) stellte die Positionen der Grünen im Mobilitätssektor vor. Co-Sprecherin Mechthild Schmithüsen (links) und Co-Sprecher Dorian Spange (Vierter von links) moderierten die Veranstaltung. FOTO: SCHMITHÜSEN

Nienburg. „Die Anwohnerinnen und Anwohner der Rühmkorffstraße in Nienburg haben sich vor vier Jahren erfolgreich gegen eine Sanierung der Straße auf Ihre Kosten gewehrt und damit die Diskussion um die Straßenausbau-Beitrags-Satzung, kurz StraBS, im Stadtrat befeuert. Deshalb möchten wir heute Abend hier in der Rühmkorffstraße feiern, dass in Nienburg die StraBS abgeschafft wurde und dass die Straßensanierung in der Kommune nun nach Dringlichkeit entschieden und aus Steuermitteln finanziert wird.“

Mit diesen Worten eröffnete Mechthild Schmithüsen, Co-Vorsitzende des Nienburger

Ortsverbands von Bündnis 90/Die Grünen, ein kleines Straßenfest in der Rühmkorffstraße, zu dem der Ortsverband die Anwohnerinnen und alle Interessierten eingeladen hatte.

Anlass war die Sommertour des Grünen Landtagsabgeordneten Stephan Christ, der als Sprecher für Verkehr und Mobilität derzeit die Wahlkreise entlang des Weser-Radwegs besucht. So war er auch im Landkreis Nienburg unterwegs.

Nach einer Fahrt mit dem Bürgerbus in Rehburg-Loccum und einem kleinen Ausflug mit der Draisine in Wietzen stellte er sich am Montagabend den Fragen der Bürgerinnen und Bürger in der Rühmkorffstraße.

Trotz des immer wieder einsetzenden Regens war das Interesse der Anwohnerinnen groß, und so entwickelte sich bei kühlen Getränken und Falafel vom Verein „Menschen helfen Menschen“ eine rege Diskussion.

Ganz offensichtlich hatten viele von ihnen das Bedürfnis, ihre Wünsche und Sorgen mitzuteilen. Aus den Wortmeldungen ließen sich drei wesentliche Anliegen erkennen, die bei der nun geplanten Neugestaltung Berücksichtigung finden sollten:

Zum Ersten wurden dringende Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gewünscht,

beispielsweise durch Ausweisung eines „Verkehrsberuhigten Bereichs“ mit Vorrang für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrende sowie eine Strukturierung des Straßenraums durch Baumscheiben und Blumenkübel.

Zur Veranschaulichung hatten die Grünen eine Parkbank in den Straßenraum gestellt und mit üppig bepflanzten Kübeln eingerahmt, die von der Firma Woelk zur Verfügung gestellt wurden.

Zum Zweiten müsse Parkplatznot vermieden werden. Diese drohe, da viele Auswärtige und auch Beschäftigte der angrenzenden Schulen den Straßenraum zum Parken nutzten. Daher sollten in Zu-

kunft zusätzliche Parkplätze ausgewiesen und diese für Nicht-Anwohnende kostenpflichtig werden.

Und drittens gibt es viel Unmut wegen der zahlreichen „Eltern taxis“ zur Friedrich-Ebert-Schule, die jeden Morgen und Mittag zu unfallträchtigen Situationen im Straßenraum beitragen.

„Wenn es gelingt, die Straße so umzugestalten, dass sie zum Zu-Fuß-Gehen einlädt, dann wären die Eltern vielleicht auch eher bereit, ihre Kinder auf den schon jetzt hierfür eingerichteten Parkplätzen am Anfang der Straße zu verabschieden“, sagte Dorian Spange, Co-Vorsitzender des Ortsverbands und Mit-

glied im Nienburger Stadtrat. „Ansonsten gäbe es auch die Möglichkeit, eine „Schulstraße“ auszuweisen und die Straße für die Schulanfangs- und Endzeiten ganz für Autoverkehr zu sperren.“ Auf diese Möglichkeit hatte der ADFC in einer Stellungnahme hingewiesen.

„Es war unser Ziel, mit den Anwohnenden über die Zukunft ihrer Straße ins Gespräch zu kommen. Von daher sind wir sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung“, fasste Stephan Christ die Einschätzung der beteiligten Politikerinnen und Politiker zusammen. „Das genau verstehen wir unter Politik im Dialog.“

DH

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold • Bruchgold • Silber • Zahngold • Goldmünzen und -Barren

Goldpreis weiterhin stark bei weit über 70.000 €/kg!

Der GOLDMANN persönlich beim Schmelzvorgang

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt.

„Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohringe, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 40 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“

Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) • 31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 • von 10 – 16 Uhr geöffnet

Das Auswanderer-Museum besucht

Erfolgreicher Bildungsurlaub für Alltagsbegleitende und Sprachmittelnde



Vor den Sommerferien organisierte die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe gemeinsam mit der Volkshochschule Nienburg einen inspirierenden Bildungsurlaub für Sprachmittelnde und Alltagsbegleitende. FOTO: LANDKREIS NIENBURG

Nienburg. Vor den Sommerferien organisierte die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe gemeinsam mit der Volkshochschule Nienburg einen inspirierenden Bildungsurlaub für Sprachmittler und Alltagsbegleiter.

Um sie in ihrer ehrenamtlichen Arbeit noch besser unterstützen zu können, bot das Programm den Teilnehmern die Möglichkeit, sich in verschiedenen wichtigen Themenbereichen weiterzubilden.

Seit 2016 sind Sprachmittler und Alltagsbegleiter als Übersetzer und Unterstützer für Zugewanderte im Einsatz.

Sie werden durch die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe koordiniert, geschult und begleitet.

Aufgrund dessen ist es besonders wichtig, einen Bildungsurlaub anzubieten, der auf genau diese ehrenamtliche Tätigkeit zugeschnitten ist.

Insgesamt nahmen 14 Personen an dem intensiven Seminar teil. Während des Bildungsurlaubs erhielten die Teilnehmer fundierte Kenntnisse im Bereich der Sprachmittlung durch den vereidigten Dolmetscher Filip Kazmierczak.

Daniel Pulte vom Allgemei-

nen Sozialen Dienst des Landkreises gab zudem Einblicke in die Aufgaben und Strukturen des Jugendamtes im Kontext ehrenamtlicher Tätigkeiten.

Dr. Chadi Bahouth (Politologe, Journalist und Gestalttherapeut) knüpfte daran an und referierte über die Themen Supervision, Alltagsrassismus und antirassistische Arbeit.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Ausflug ins Auswanderer-Museum Ballin Stadt Hamburg, welches die Migrationsbewegungen von und nach Deutschland thematisiert sowie eine

Sonderausstellung zum Thema Fußball und Rassismus präsentierte.

Suzann Dalaf von der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe zog als Mitorganisatorin ein positives Fazit: „Die Teilnehmer zeigten großes Interesse an den vielfältigen Themen und konnten wertvolle Erkenntnisse für ihre tägliche Arbeit gewinnen. Der Bildungsurlaub erwies sich als erfolgreiche Initiative zur Weiterbildung und Vernetzung engagierter Ehrenamtlicher, die einen bedeutenden Beitrag zur Integration von Zugewanderten leisten.“

DH

GUTEN TAG



Von Edda Hagebölling

Ein Herz für Radler

Es gibt sie tatsächlich: Die Pendlerinnen und Pendler, die nahezu täglich mit dem Fahrrad zum Nienburger Bahnhof düsen, ihren Drahtesel in einer Fahrradbox deponieren, mit dem Zug nach Hannover fahren, dort wiederum auf das am Bahnhof in Hannover deponierte zweite Zweirad steigen und schließlich trotzdem gut gelaunt den Arbeitsplatz erreichen. Das Deutschlandticket für 49 Euro zu abonnieren, das am 1. Mai 2023 an den Start gebracht wurde, war für sie selbstverständlich, hatten sie doch bis dahin ein Vielfaches mehr gezahlt für die tägliche Zugfahrt in die rund 50 Kilometer entfernte Landeshauptstadt.

Jetzt zeichnet sich ab, dass das Deutschlandticket teurer wird. Vielleicht nicht um zehn Euro, vermutlich aber um fünf.

Okay, die genannten Fahrrad-Zug-Fahrrad-Pendelnden werden es das Ticket höchstwahrscheinlich auch weiter abonnieren. Auch, wenn der Preis für das Ticket im kommenden Jahr auf 54 Euro angehoben wird, ist das für die Menschen, die nicht in den größeren Städten leben, dorthin aber halbwegs nachhaltig pendeln wollen, immer noch günstiger als alles andere.

Das total falsche Signal ist die Anhebung des Preises dennoch. Wer immer nur von der Verkehrswende redet, ohne die Prioritäten zu verlagern, wird kaum erreichen, dass auf Dauer weniger Autos auf den Straßen unterwegs sind.

Dabei haben die Deutschland-Ticket-Inhaber längst bewiesen, wie leistungsfähig sie sind. Fahren sie doch unverdrossen nach wie vor mit der Bahn, obwohl sie selten erleben, dass mal alles nach Plan läuft. Kaum glauben mag man in diesem Zusammenhang, dass ein ganzer Zug schon deswegen ausfällt, weil der Zugführer krank geworden ist und kein Ersatz zur Verfügung steht.

Dass Straßen wichtig sind, steht außer Frage. Und wer liest, dass überall im Land unfassbar viele Brücken in die Jahre gekommen sind und saniert werden müssen – unter anderem die Weserbrücke in Nienburg – ahnt, dass auch motorisierten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern spannende Zeiten bevor stehen. Straßen für Autos dürfen jedoch nicht das allein selig machende sein.

In Nienburg sollen jetzt – nach Wegfall der Straßenausbaubeiträge – Zug um Zug zahlreiche Straßen erneuert werden. Möglich wird das, weil die Grundsteuer angehoben wurde.

Zur Ehrenrettung der Verantwortlichen soll nicht unerwähnt bleiben, dass auch Radwege von den Mehreinnahmen profitieren sollen. Selbst das Stück des Weser-Radwegs, das den Radelnden aus Richtung Drakenburg schon seit Jahren signalisiert: Jetzt bist du im Zuständigkeitsbereich deiner Kreisstadt angekommen, die Fahrrad ist so uneben, dass alles rumpelt und klappert, soll angegangen werden.

Hat Nienburg womöglich doch ein Herz für Radler?

Wichtige Multiplikatoren

Gästeführer besuchen Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau



Der Arbeitskreis der Gästeführer der Mittelweser-Region besuchte jetzt die Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau mit ihrem Leiter Martin Guse (rechts). FOTO: MITTELWESER-TOURISTIK

Liebenau. Kürzlich besuchte der Arbeitskreis der Gästeführer der Mittelweser-Region die Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau. Nachdem die Frauen und Männer im Jahr zuvor an einer speziellen Führung in der ehemaligen Pulverfabrik selbst teilgenommen hatten, erhielten sie nun von Gedenkstättenleiter Martin Guse eine höchstinteressante Führung durch die neue Dauerausstellung, die der Öffentlichkeit seit 4. November 2023 zur Verfügung steht.

Im Waldgebiet zwischen Liebenau und Steyerberg begann die Firma Wolf & Co. im Sommer 1939 mit dem Bau der Pulverfabrik Liebenau. Auf einem 12 Quadratkilometer großen Gelände entstanden bis 1945 rund 360 Produktionsgebäude mit 84 Kilo-

meter Straßen und 42 Kilometer Gleisen. In der Nachkriegszeit (Nutzung als Rüstungsstandort bis 1994) wurden circa 60 weitere Produktionsgebäude errichtet. Die Nationalsozialisten verschleppten insgesamt rund 13 Millionen Menschen aus den von der Wehrmacht besetzten Gebieten in das Deutsche Reich, um sie für die deutsche Wirtschaft arbeiten zu lassen.

In der Pulverfabrik Liebenau hingen ihre Lebensumstände vor allem von ihrer Herkunft ab: Je tiefer sie in der NS-Rassenhierarchie angesiedelt waren, desto schlechter wurden sie behandelt. Insgesamt mussten 20.000 Zwangsarbeiter/innen aus West- und Osteuropa für die Firmen Wolf & Co. und Eibia GmbH Pulver produzieren. 2.000 Jugendliche, Frau-

en und Männer kamen dabei zu Tode, darunter allein 250 Männer, die im „Arbeitslager“ der Geheimen Staatspolizei inhaftiert worden waren.

„Die Mitglieder des Arbeitskreises zeigten sich von der Gedenk- und Bildungsstätte sehr beeindruckt“, sagt Michelle Rischkopf von der Mittelweser-Touristik GmbH, „vor allem die Vielfalt der Informationsmöglichkeiten zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der ehemaligen Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter – von Hör- und Touchscreen-Stationen bis hin zu den Virtual-Reality-Brillen, mit denen die heute baufälligen Werksgebäude in 360°-Ansicht erkundet werden können – fanden die Begeisterung unserer Gästeführer“.

Aus deren Reihen kam die Einschätzung: „Was hier aus einem ehemaligen Schulgebäude zu einer Gedenkstätte umgestaltet wurde, ist einmalig und vorbildlich. Die Räume sind mehr als eindrucksvoll verändert worden.“

„Ein sehr gelungener Besuch in der für die Öffentlichkeit sehr zu empfehlenden Einrichtung der Gedenk- und Bildungsstätte, denn regelmäßig bieten wir Exkursionen und Fortbildungsveranstaltungen in der Mittelweser-Region an, um den Gästeführerinnen und Gästeführern Weiterbildungsmöglichkeiten zu bieten“, so Rischkopf abschließend. DH

Info Weitere Informationen: Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau, Telefon (05023) 8704900, Internet www.doku-liebenau.de.

„Coffee with a Cop“

Bei einer Tasse Kaffee mit Daniel Jahn und Henri Slar ins Gespräch kommen

Landkreis. „Coffee with a cop“ – aus dem Englischen frei übersetzt bedeutet das in etwa „Kaffee mit der Polizei“. Unter diesem Motto bietet die Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg allen Bürgerinnen und Bürgern in den Landkreisen Nienburg und Schaumburg auch dieses Jahr wieder dieses Format an.

Zu den jeweiligen Wochenmärkten in den größeren Städten werden Daniel Jahn und Henri Slar aus dem Präventionsteam der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg allen Interessierten einen kostenfreien Kaffee oder auch Tee anbieten, um dabei ein zwangloses und lockeres Gespräch führen zu können.



Freuen sich auf interessante Gespräche: Daniel Jahn (links) und Henri Slar. FOTO: POLIZEIINSPEKTION

Natürlich ist das Heißgetränk keine Voraussetzung für die Kontaktaufnahme, kann aber im Zweifel eine

erste gemeinsame Basis für einen Dialog sein.

Auf Wunsch bietet die Polizei ein breites Spektrum an Inhalten: Vom Einbruchschutz zum Einzeltrick, von Nachbarschaftstreitigkeiten zur Nachwuchswerbung – oder eben nur ein Plausch über die täglichen Sachverhalte, die alle Menschen beschäftigen.

Die jeweiligen Stationen sind:

- **Wochenmarkt Nienburg:** 17. und 27. Juli
- **Wochenmarkt Bad Nenndorf:** 18. Juli
- **Wochenmarkt Stadthagen:** 20. Juli
- **Wochenmarkt Bückeburg:** 26. Juli

Busfahren wird teurer

VLN erhöht Preise um durchschnittlich 5,5 Prozent

Landkreis. Der Verkehrsverbund Landkreis Nienburg (VLN) kündigt zum 1. August eine Fahrpreisanpassung für das VLN-Tarifgebiet an.

Die Fahrpreise für den Buslinienverkehr im Landkreis Nienburg wurden zuletzt im Jahr 2019 angehoben. Seitdem gab es große tarifliche Veränderungen zum Vorteil für die Fahrgäste. So führte der VLN im Jahr 2022 das Angebot der preisgünstigen Klima-Abos für verschiedene Fahrgastgruppen ein und seit Mai 2023 ist das für den bundesweiten Nahverkehr gültige Deutschlandticket zum Preis von 49 Euro im Monat erhältlich. Sowohl beim

Deutschlandticket, als auch für die VLN-Klima-Abos bleiben die Preise auch ab August 2024 stabil. Für alle anderen VLN-Tickets werden die Preise ansteigen. Die durchschnittliche Erhöhung liegt bei 5,5 Prozent.

„Um unseren Fahrgästen für ihre Treue während der Corona-Pandemie zu danken, haben wir lange auf eine Fahrpreisanpassung verzichtet. Zum jetzigen Zeitpunkt ist eine Tarifierhöhung jedoch absolut notwendig geworden, da die Kosten der Busunternehmen für Personal und Treibstoff in den letzten Jahren stark angestiegen sind. Mit den steigenden Ticket-

preisen soll der Kostenanstieg abgedeckt werden“, erklärt VLN-Teamleiter Jens Rühle.

Im Rahmen der aktuellen Tarifierhebung wird die VLN-Anschluss-Card aus dem Ticketsortiment genommen. Dieses besondere Ticketangebot für Fahrgäste, welche in zwei verschiedenen Verkehrsräumen unterwegs waren, wurde mit Einführung des Deutschlandtickets nicht mehr nachgefragt.

Die neuen Fahrpreise und das gesamte Ticketangebot können unter www.vln-nienburg.de abgerufen werden. Auskünfte erteilt das Team Verkehrsservice auch telefonisch unter 05021/66011. DH

Hallo liebe Sonne, lass uns zusammen strahlen!

DAMEN- oder HERREN SONNENBRILLE ab € 79,-

Komplett mit: Fassung
+ **Einstärken-Kunststoffgläser**
+ **Tönung in Ihrer Sehstärke**

Oder als **Gleitsichtbrille ab €179,-**

Florian Pröttsch SEHEN & HÖREN.
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Block www.blockbusreisen.de

Aktuelle Tagesfahrten Mit uns in die nächste Auszeit!

27.07.	Künsterdorf Warpsweide inkl. Torfkauffahrt, Mittagessen, etwas Freizeit und Kaffeetrinken	87,00 €
07.08.	Salz- und Hansestadt Lüneburg inkl. Eintritt/Führung Salzmuseum, Mittagessen und Kaffeetrinken	75,00 €
14.08.	Lüneburger Heide inkl. Führung, Mittagessen, Kutschfahrt und Kaffeetrinken	89,50 €
21.08.	Unsere Harztour mal anders inkl. Kloster Michaelstein, Mittagessen, Führung Harzkohle und Kaffeetrinken	83,50 €
24.08.	Besuch der Insel Nordemey inkl. Überfahrten ab/an Norddeich und Zeit zur freien Verfügung	81,00 €
01.09.	Genießen Sie die herrliche Nordsee in Cuxhaven/Duhnen inkl. Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung	74,00 €
01.09.	Besuch der Insel Helgoland inkl. Überfahrten mit dem Katamaran ab/an Cuxhaven	115,00 €
11.09.	Fischkochstudio Bremerhaven inkl. Kochshow mit anschl. Buffet und Schifffahrt	85,00 €
02.10.	Stade zur Apfelrente inkl. Mittagessen, Rundfahrt durch das Alte Land, Obsthofbesichtigung und Kaffeetrinken	89,00 €

finden Sie auf unserer Homepage www.blockbusreisen.de

Aktuelle Busreisen

18.08. – 22.08.	Fluss für Fluss per Schiff und Bus inkl. HP im ****Hotel Brixiaide & Triton Cochem, 5 Schifffahrten auf Lahn, Mosel, Saar und Rhein, Stadtführungen Luxemburg und Trier, Weinprobe in Cochem	719,00 € EZZ 106,00 €
20.09. – 24.09.	Das Altmühltal – Naturparadies im Herzen Bayerns inkl. HP im ****Hotel Fuchsbräu in Beilngries, Stadtrundgang Beilngries, Tagesausflug Altmühltal mit Schifffahrt Donaudurchbruch, Stadtrundgang Regensburg mit Eintritt und Führung Schloss Thurn und Taxis	787,00 € EZZ 152,00 €
06.10. – 10.10.	Facettenreicher Schwarzwald inkl. HP im ****Hotel Bohrerhof in Hartheim, großes typisches Schwarzwälder Programm (z. B. Brauereiführung, Bootsfahrt Titisee, Uhrenmuseum und Stadtführungen)	749,00 € EZZ 220,00 €
24.10. – 27.10.	Trier – Mosel, Wein und Römer inkl. UF im ****Hotel Vienna House Easy Trier, 2x Abendessen im Hotel, Stadtbekichtigung Trier, Ganztagesreiseleitung Mittelmosel, Panorama-Schifffahrt, Mosel Weinprobe mit regionalem Abendessen	599,00 € EZZ 135,00 €
08.11. – 10.11.	Unsere Saisonabschlussfahrt für Reiselustige inkl. UF im Hotel, Abendessen, Tanzabend und schönem Überraschungsprogramm vor Ort	349,00 € EZZ 62,00 €
29.12. – 02.01.	Magische Momente zum Jahreswechsel – Breslau inkl. UF im Hotel Park Plaza Breslau, 3x HP, 1x Silvesterfeier inkl. festlichem Buffet und etwas Musik, Halbtagesreiseleitung Breslau, Ganztagesreisen: Schweidnitz und Fürstenstein mit Eintritt und Orgelkonzert Friedenskirche, Riesengebirge inkl. Kaffee und Kuchen	810,00 € EZZ 120,00 €

Sie haben Fragen? Gerne beraten wir Sie persönlich: 05027-349
Block Busreisen GmbH & Co. KG • Nienburger Str. 8 • 31632 Husum

radio mittelweser 103.3

MEIN TAG IST BESSER MIT RADIO MITTELWESER.

24h **BETREUUNG** für eine höhere Lebensqualität

AUS NIENBURG

- Das Leben wieder mehr genießen – liebevolle Pflege und Fürsorge im eigenen Zuhause.
- Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.
- Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem Qualitätsstandard.

WIR BERATEN SIE GERNE: 01 56 | 78 41 75 94

Bahnhofstraße 16 · Nienburg
info@pflegedienst-24stunden.de · www.pflegedienst-24stunden.de

Pizza mit Fischstäbchen und andere Delikatessen

8. Jahrgang der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule erlebte ereignisreiche Tage im englischen Eastbourne

Nienburg. Auch in diesem Jahr sind Teile des 8. Jahrgangs der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule unter der Leitung von Claudia Wengler ins englische Seebad Eastbourne gefahren.

Die Jugendlichen wurden umgehend von ihren Gastfamilien abgeholt, in denen sie die kommenden Tage verbringen sollten. Die Arten der Unterbringungen konnten unterschiedlicher kaum sein: Einige Jugendliche berichteten von großzügigen, geradezu luxuriösen Häusern, andere merkten schnell, dass man in England oft beengter wohnt als in Deutschland, und wieder andere wurden erst mit ihrer zweiten Gastfamilie glücklich.

Sowohl auf die Unterbringung als auch auf das Essen waren die Jugendlichen bereits im Vorfeld durch die Teilnahme an der Eastbourne-Arbeitsgemeinschaft vorbereitet worden. So gab es keine Klagen über Baked Beans on Toast, Kartoffelchips zum Mittagessen oder gar Pizza mit Fischstäbchen.

Fast alle Vormittage verbrachten die Schülerinnen und Schüler in einer Sprachschule, in der sie für mehrere Stunden von Muttersprachlern unterrichtet wurden. Ihre Englischkenntnisse verbesserten die Reisenden allerdings auch dadurch, dass sie in ihrer Freizeit und auf den Ausflügen gezwungen waren, Englisch zu sprechen. Nach kurzer Zeit legten viele ihre Zurückhaltung ab und Mutige suchten sogar das Gespräch mit Passanten.

Neben der üblichen Stadt-



Viel zu erzählen hatten die Achtklässlerinnen und Achtklässler nach ihrer Reise ins englische Eastbourne.

FOTO: ASS NIENBURG

rallye, die zur ersten Orientierung in Eastbourne diente, standen wieder verschiedene Ausflüge auf dem Programm. Am Montag wanderte die Gruppe über Beachy Head, eine aus Kreidefelsen bestehende Landspitze, die in vielen internationalen Filmproduktionen zu sehen ist. Selbst James Bond hatte sich auf der 162 Meter hohen Klippe schon die Ehre gegeben.

Zu Fuß ging es an der Steilküste entlang bis zum Örtchen Birling Gap. Hier ruhten sich die Jugendlichen je nach Veranlagung und Kondition aus, bespritzten sich mit Wasser oder suchten barfuß in matschigen Gezeitentümpeln nach Krabben und Krebsen, während andere dringende Verrichtungen am Mobiltele-

fon zu erledigen hatten. Am Dienstag fuhr die Gruppe nach der Schule ins quirlige Brighton. Nach einem kleinen Besichtigungsprogramm hatten die Schülerinnen und Schüler Freizeit und das bedeutete für die meisten Shopping.

Die Souvenirsucher strömten durch die malerische Fußgängerzone Brightons, deren Gässchen eine Vielzahl von Andenkenläden beherbergen. Dass die Mitbringsel fast alle aus fernöstlicher Herstellung stammen, störte die Kauflustigen ebenso wenig wie der Verdacht, dass viele der Gegenstände von asiatischen Gleichaltrigen angefertigt sein könnten.

Die Modebewussten zog es magisch ins Churchill Square

Shopping Centre, in dessen Räumlichkeiten man zumindest nicht Gefahr lief, sich einen Sonnenbrand zu holen. Dafür holte man sich Schuhe, Kosmetik oder Kleidung und trank extrem gefärbte, angesagte Trendgetränke, die ihren Weg noch nicht nach Nienburg gefunden haben.

Der zweite Teil der Wanderung führte die Gruppe am Mittwoch über die Seven Sisters, wie die Kliffküste genannt wird, die sich von Birling Gap bis zur Mündung des Flusses Cuckmere erstreckt.

Auch diese Klippen dienten schon oft als Filmkulisse, so zum Beispiel für den Film Harry Potter und der Feuerkelch. Auf der gesamten Strecke, die über eine Kette von sieben aufeinanderfolgenden grasbe-

wachsenen Kreidefelsen führt, mussten die Jugendlichen und ihre Lehrer hunderte von Höhenmetern überwinden. Die Landschaft gleicht einer versteinerten Achterbahn und lenkte von den Strapazen des Gruppenwanderns ab. Die Jugendlichen schlugen sich, abgesehen von einzelnen sehr dezent vorgetragenen Klagen, gut, und waren fasziniert von der Gegend, die sie bisher nur von Fotos kannten.

Als Kontrastprogramm zur überwältigenden Naturerfahrung unternahm die Gruppe am Donnerstag einen Ganztagesausflug nach London. Die Hin- und Rückfahrt erfolgte mit einem der vielen Pendlerzüge, die regelmäßig zwischen den Städten verkehren. Die Jugendlichen waren dar-

auf eingestellt, dass auch an diesem Tag knappe 20 Kilometer zu Fuß zurückgelegt werden müssen. Per pedes lief die Gruppe zum Ende der morgendlichen „Rush Hour“ von der Victoria Station zum Buckingham Palace, nahm die U-Bahn nach Tower Hill, machte obligatorische Selfies an der Tower Bridge und am Tower, bestieg ein Touristenboot, das die Themse aufwärts zum Westminster Pier fuhr, bewunderte die Houses of Parliament und den frisch renovierten Elizabeth Tower, überquerte den Parliament Square, warf einen schnellen Blick auf Westminster Abbey, um danach am Cenotaph und an der Downing Street vorbei zu den strengen Horseguards zu eilen.

Als die Gruppe eintraf, machten die prächtig uniformierten und dienstlich dreinblickenden Wachsoldaten gerade staatstragende Dinge mit geduldigen Pferden. Die Bedeutsamkeit der ehrwürdigen Zeremonie vermag ein uneingeweihter, staunender Kontinentaleuropäer ohne eigenes Königshaus kaum zu erahnen.

Am Trafalgar Square teilte sich die Gruppe: Einerseits gab es diejenigen, die direkt nach Covent Garden, einer großen Fußgängerzone mit lustigen Andenkenläden, internationalen Modeketten und vielen Trendgetränkeanbietern zum Shoppen gehen wollten.

Andererseits gab es diejenigen, die bereit waren, sich auf einen Abstecher in die National Gallery einzulassen, auch wenn das bedeutete, dass man etwas weniger Freizeit hatte.

Zur Rückfahrt waren fast alle pünktlich morgens um sieben am Bus, sodass die Gruppe ihre vorab gebuchte Fähre in Dover rechtzeitig erreichte. Dies hielt die Fahrgesellschaft jedoch nicht davon ab, die Reisenden kommentarlos auf ein späteres Boot umzubuchen.

Infolgedessen geriet der Bus in Antwerpen in den Freitagstau, und die Ankunft in Nienburg verschob sich auf den frühen Samstagmorgen.

Erschöpft, aber voller neuer Eindrücke wurden die Achtklässler und Achtklässlerinnen von ihren Eltern abgeholt und hatten zu Hause viel von ihrer ersten Auslandsreise ganz ohne Familie zu erzählen.

DH

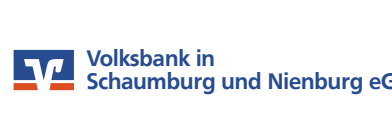
DIE HARKE

Waldpatenschaft



Gemeinsam für den Klimaschutz: Mit lokalen Partnern unterstützt DIE HARKE das Projekt „Erdmannwälder“ der Niedersächsischen Landesforsten und fördert den nachhaltigen Waldumbau bei Uchte.

Wir sind schon dabei – werden auch Sie Waldpate!



Sprechen Sie uns an: 05021 - 966 444 oder per Mail an anzeigen@dieharke.de



dh.ni/wald

NBank ist vor Ort

Nienburg. An jedem letzten Dienstag im Monat findet im Landkreis Nienburg ein Fördermittel-Sprechtag in Zusammenarbeit mit der NBank statt. Unternehmer haben die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch mit einem Berater der NBank ihr Vorhaben zu diskutieren.

Sie erhalten dabei nicht nur Informationen darüber, ob und wie das Vorhaben mit öffentlichen Finanzierungshilfen des Landes und des Bundes unterstützt werden kann, sondern auch Hinweise zu Antragswegen und den notwendigen Antragsunterlagen.

Der nächste Sprechtag findet am 30. Juli bei der WIN GmbH statt - alternativ sind jedoch Telefon- oder Videokonferenzen möglich.

Ein Termin für eine kostenlose Beratung kann bei der WIN unter 05021/887772-0 vereinbart werden. **DH**

IN KÜRZE

Frauenradtour nach Westen

Haßbergen. Eine gemütliche Radtour für Frauen nach Westen bietet Heike Bultmann vom ADFC am Freitag, dem 19. Juli, an. Treffpunkt ist zur Mehrzweckhalle 1 um 17 Uhr. Gefahren werden 32 Kilometer ohne Einkehr bis etwa 20 Uhr. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung unter Telefon 0152-27505953 möglich. **DH**

Sommerkirche in Landesbergen

Landesbergen. Auch in diesem Jahr gibt es in der Mittelregion im Kirchenkreis Stolzenau-Loccum wiederum die Sommerkirche, bei der reihum in den Gemeinden ein besonderer Gottesdienst mit Beiprogramm stattfindet. In diesem Rahmen geht es diesmal um die Vaterunser-Bitten, die Predigtreihe steht unter dem biblischen Motto: ver- stehst du, was du da betest? - Der Gottesdienst in Landesbergen, der die Bitte dein Wille geschehe aufnimmt, findet am (ko.) Sonntag, den 14. Juli um 10h - bei gutem Wetter hinter der Kirche im Freien - statt. Für das anschl. Beiprogramm sorgen diesmal CVJM und JUH Landesbergen. Der Gottesdienst wird von Pastor Dreyer gehalten. **DH**

Sommerfest in der Alpeide

Nienburg. Am Samstag, dem 3. August, zwischen 14 und 17 Uhr findet wieder das ZidA-Sommerfest rund um das ZidA-Gebäude und den Dürrering in der Alpeide in Nienburg statt. Es gibt Waffeln, Eis von Italia Eis, einen Bewegungsparcours und Mitmachaktionen. Alle Interessierten sind oftmals willkommen. **DH**

Blutspende in Leese

Leese. Am Mittwoch, dem 24. Juli, lädt der DRK-Ortsverein Leese von 16 bis 19:30 Uhr herzlich zur Blutspende ins Sport- und Kulturzentrum, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9, ein. Die Spenderinnen und Spender werden gebeten, einen gültigen Personalausweis und den Blutspende-Pass mitzubringen. Bei diesem Termin steht ein Foodtruck für einen Imbiss zur Verfügung. Auch Nichtspender können gegen Bezahlung den Imbiss nutzen, schreibt der DRK-Ortsverein. Man freut sich auf eine rege Teilnahme und viele Erstspendende. **DH**

Verirrerspaß im Maislabyrinth

Schmetterlinge und ihr Lebensraum stehen dieses Mal im Mittelpunkt / Jetzt mit Fußballgolf



Im Maislabyrinth der Familie Claus in Wietzen geht es diesmal ums Thema Schmetterlinge und ihren Lebensraum.

FOTO: GERD SCHLEMERMEYER

Wietzen. Verirrerspaß im Maisfeldlabyrinth der Familie Claus in Wietzen: Auf vier Hektar Fläche gilt es, zwischen den grünen Pflanzen nicht nur den richtigen Rückweg, sondern auch die acht Stempel- und Fragestationen der Rätseltour aufzuspüren. In diesem Jahr haben die Betreiber Amelie und Christian Claus das Thema „Schmetterlinge“ in den Mittelpunkt gestellt. Aus der Drohnenperspektive ist zu erkennen, dass eine Blume mit darauf sitzendem Schmetterling und einer Raupe das aktuelle Irrgarten-Motiv bilden. Schon beim Legen der Maiskörner im Frühling wird es mittels GPS-Technik quasi ins Feld „gemalt“ und bleibt dann später als Gangesystem zwischen den Maisreihen frei. Auch wenn die Pflanzen in den ersten Tagen noch nicht manns hoch sein sollten, werden Wege und Stationen deshalb nicht leichter zu finden sein, wissen die Landwirte. Für Amelie Claus, die eine Ausbildung zur Streuobstweienpädagogin absolviert hat, sind die Falter und ihr Lebensraum schon immer faszinierend. Und das Wissen darum möchte sie gerne bei den Fragestationen weitergeben: „Aber immer spielerisch und mit Spaß, denn es gibt im Zusammenhang mit den Schmetterlingen sehr erstaunliche Dinge, über die man sich nie Gedanken macht“, sagt die Wietzenerin. Zusätzliche BUND-Infos, wie man zum Beispiel den heimischen Garten insektenfreundlicher gestalten kann, finden Interessierte an der Eintrittshütte. Wie vielfältig angelegte Blühwiesen sind, können die Besucherinnen und Besucher gleich neben dem Labyrinth-Eingang sehen. Wer die Fragen rund um die Falter richtig beantwortet



Auch die acht Stempel- und Fragestationen müssen aufgespürt werden. FOTOS: HÜNEKE-THIELEMANN

oder die Stempel korrekt einammelt, hat zusätzlich zum Spaß und Lerneffekt noch die Chance, ein Erlebnis-Wochenende im Wildtierpark Lüneburger Heide oder regionale Restaurant- und Tank-Gutscheine zu gewinnen. Eine Überraschung gibt es diesmal gleich zu Beginn des Irrgartens, wo im Mais eine von der Künstlerin Dörte Kruse gestaltete Fotowand für kleine und große Menschen aufgebaut ist: Wer sich davor ablichtet, dem wachsen also visuell leuchtend bunte Schmetterlingsflügel. Neu ist in diesem Jahr auf dem Hof neben dem schon bekannten Bauerngolf ein Fußballgolf-Parcours. Bei zehn kniffligen Hindernissen wie den Olympischen Ringen, Felstunnel oder einer Torwand mit Heuraufe können Gäste ihr Ballgefühl unter Beweis stellen. Inspiriert ist dieses neue Angebot übrigens von den beiden fußballbegeisterten Claus-Töchtern Thea und Isa. Neben dem Spielplatz mit



Amelie und Christian Claus mit Tochter Isa: Neben dem Orientierungssinn kann man auch das Ballgefühl auf dem Hof testen.

Strohburg und Trecker können Besucher auch bei den Alpakas Mogli, Pinocchio und Wildfang oder Ponydame Herab vorbeischaun. Oder den Kühen auf dem Haupthof einen Besuch abstatten. **DH**

Info Geöffnet ist während der Ferien täglich ab 10 Uhr. Das Maislabyrinth kann spontan besucht werden, letzter Einlass ist um 17 Uhr. Für Fußballgolf und Bauerngolf sollte man sich anmelden, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

Pilgern rund ums Kloster

Loccum. Interessierte können am 20. und 21. Juli auf einem Weg rund um Loccum gemeinsam Pilgern. Vom Kloster Loccum geht es los unter dem Motto „Da ist ein Sehnen tief in uns – Wonach sehnen wir uns?“ Die Gruppe startet am Samstag und am Sonntag jeweils um 10 Uhr am Eingang der Klosterkirche. Die Rückkehr ist gegen 15 Uhr geplant. „Es handelt sich hier um zwei geführte Pilgertouren mit jeweils 10 bis 15 Kilometern mit unterschiedlichen Impulsen“, heißt es in der Ankündigung: „Eine Übernachtung ist in der Pilgerherberge möglich, muss aber vorab eigenständig reserviert werden. Teilnahmegebühren entstehen nicht.“ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten passendes Schuhwerk und eine kleine Pausenverpflegung mitbringen. Verbindliche Anmeldungen sind möglich bis 15. Juli unter Telefon (01522) 9557155 oder per E-Mail an becker@loccum-volkenroda.de. Nähere Informationen über den Pilgerweg Loccum-Volkenroda finden Interessierte auf www.loccum-volkenroda.de. **DH**

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +
f t i

Möglin BUSREISEN

20.07.2024 Samstag	Hallig Hooqe Die Königin der Halligen wird sie genannt! 5 Stunden Aufenthalt Fahrt im modernen Reisebus, kleinen rustikalen Imbiss am Bus, Fährüberfahrt Hallig Hooqe und zurück, Planwagenfahrt auf der Hallig zu den Wärdern, Naturkundliches Museum, gutes Mittagessen, Informationsfilm Hallig Hooqe im Bus und vieles mehr... Preis pro Person Euro 110,00
27.07.2024 Samstag Ersatztermin	Sylt - mehr als eine Insel ...Meer, Leidenschaft und Leben Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im Lokal (in Dünen), Fahrt mit dem Katamaran von Cuxhaven nach Hörnum (2,5 Std.) und zurück (2,5 Std.), Insel Rundfahrt (2,5 Std.) mit Reiseleiter auf Sylt, List, Westerland, Freizeit, Transfer Hörnum - Westerland - Hörnum, Aufenthalt ca. 5,5 Std. und vieles mehr... Preis pro Person Euro 135,00
01.08.2024 Donnerstag	Plön und seine Seenlandschaft Holsteinische Schweiz Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im Lokal, 1,5 Std. große Plöner Seenrundfahrt, gutes Mittagessen, Aufenthalt in Plön, und vieles mehr... Preis pro Person Euro 95,00
06.08.2024 Dienstag	Probsteier Korntage (an der Ostsee) Eine Welt aus Stroh Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im Lokal, Reiseleitung für einen halben Tag, Laboe, gutes Mittagessen, große Rundfahrt Probsteier und vieles mehr... Preis pro Person Euro 95,00
13.08.2024 Dienstag	Insel Amrum kleine Insel - große Freiheit Fahrt im modernen Reisebus, Frühstücksimbiss, 1 Fährüberfahrt, Dagebüll - Witttdün - Dagebüll, Rundfahrt mit der Inselbahn, gutes Mittagessen, Friese Museum Öörning Hüis, St. Clemenskirche, Seefahrerfriedhof und sprechende Steine, langer Aufenthalt auf Amrum, und vieles mehr... Preis pro Person Euro 119,00
15.08.2024 Donnerstag	Borkum - Strand, Seeluft und weiter Horizont Schiffahrt - Eemshaven - Borkum - Eemshaven Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück im Lokal, Fähr über Eemshaven - Borkum - Eemshaven, Fahrt mit der Inselbahn, Kurtaxe Borkum, 6 Std. Aufenthalt, gutes Mittagessen, und vieles mehr... Preis pro Person Euro 109,00
20.08.2024 Dienstag	Nordseeinsel Föhr - friesische Karibik Fahrt im modernen Reisebus, rustikalen Imbiss am Bus, Fährüberfahrt von Dagebüll nach Wyk/Föhr und zurück, gutes Mittagessen, 2 Std. Rundfahrt mit Inselbahn auf Föhr, und vieles mehr... Preis pro Person Euro 109,00
17.09.2024 - 22.09.2024 6 Tage Dienstag - Sonntag	Almbtrieb in Reith im Alpbachtal, der größte in Tirol Erleben Sie die Berge im schönen Tirol, Andreas Hofer lässt grüßen! Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im Lokal auf der Anreise, Übernachtung im guten Mittelklassehotel, Almbtrieb in Reith i.A. mit Bauernmarkt und Musik, Rundfahrten vor Ort, Reiseleiter, schönes Programm, und vieles mehr... Preis pro Person Euro 659,00

Wie immer begleitet Herr Möglin Sie auf allen Reisen, gibt Ihnen Informationen und steht Ihnen zur Seite!
Zustieg z.B. Bahnhof - Nienburg/Weser oder fragen Sie nach anderen Möglichkeiten. Rollator usw. sind für uns kein Problem.
Wir freuen uns auf Sie!!!
BUS & Reisebüro Möglin
Georgstraße 14 • 31582 Nienburg/W. • ☎ 0 50 21-91 43 99
Alle Fahrten werden durchgeführt von Busbetrieb Emmme.

10 kl. Schnitzel 10 Schaschlik 10 Bratcurrywurst in Currysaucen, Pellkartoffelsalat, mit Ei, Bohnensalat f.je 10 Pers. 109 €	70er-Jahre-Büffet Currywurst, Schaschlik, kl. Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Thüringer Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter 149 €
Gemischte Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Jagdwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel 75 €	Currywursttopf in Tomatencurrysaucen, Ofenkartoffeln, Krautsalat 95 €
20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln 99 €	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln u. Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 119 €
Sahnegeschnetzeltes Reis o. Kartoffeln o. Spätzle, Bohnen- u. Krautsalat 99 €	Lasagne Verdi a la Bolognese Red Coleslaw 99 €

Fleischerei Suechting
Liebenau • ☎ (050 23) 5 39 • www.fleischerei-suechting.de
Sie können unsere Party-Service-Angebote auch bequem per E-Mail: info@fleischerei-suechting.de bestellen!

Süchtings Party-Service für je 10 Personen

Hochzeitsuppe 65 €	Gulaschsuppe 69 €
Saunasuppe 69 €	Porreekäsecremesuppe 69 €

3erlei Schnitzel
Backkartoffel, fr. Champignons, Coleslawsalat 149 €

Krustenbraten o. Backschinken
Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat o. Sauerkraut, Kartoffelbrei o. Brot 119 €

20 Schaschlik
Paprikasauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 119 €

Schweinefiletspieße
in Paprikasauce, Djuvcreis, Krautsalat 129 €

Schweinefilet-Medaillons
in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen u. Möhren 129 €

Gyrosteller
Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 119 €

20 Hähnchenschnitzel
Cocktailsauce, Reismüsepfanne 119 €

PARTYSERVICE 2024
Mo.-Sa. 9.00 - 18.30 Uhr
So. 9.00 - 12.30 Uhr
31.08. - 08.09.2024 auf Anfrage

NUR ABHOLUNG!
Wir bitten um 3 bis 4 Tage Vorbestellung

20 kl. R.-Rouladen 139 €	20 kl. S.-Rouladen 109 €
Försterbraten (Rind) 139 €	Hirschkalbbraten 149 €

jeweils mit Beilagen nach Wahl

Süchtings Grillplatte
Nackensteak, Schmetterlingssteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffeln, Nudel und Krautsalat (zum Selbergrillen) 95 €

Süchtings Schlemmerplatte
Filetspieß, Hähnchenbrust, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel-, Nudel- und Bohnensalat, (zum Selbergrillen) 99 €

Kalt-warmes Büffet
Kasseler Braten, Sauce, Frikadellen, kl. Schnitzel, Nudel- u. Kartoffelsalat, Mettwurst-Schinkenplatte, Brot, Butter 139 €

Frühlings-Büffet
Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Gratin, Kartoffel-, Bohnen- u. Florida-Krautsalat 139 €

XXL-Büffet
Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Currywurst, Schaschlik, Rahmsauce, Gratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat 149 €

Schlemmermenü
Putenbrust, Rinderroulade, Hähnchenschnitzel, Bratensauce, Kartoffelgemüsepfanne, Bohnensalat 169 €

Frühlings-Menü 1
Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Hollandaise, Kartoffelsalat, Nachtisch 189 €

Frühlings-Menü 2
Hochzeitsuppe, Schweine- und Rinderrouladen Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 189 €

Frühlings-Menü 3
Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen u. Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch 189 €

Do. 18.07.: Jägerschnitzel
Kroketten und Salat 6,95 €

Fr. 19.07.: Sahnegeschnetzeltes
Butterreis und Salat 6,95 €

Sa. 20.07.: 2 kl. Rinderrouladen
Kartoffeln, Soße und Apfelrotkohl 9,94 €

Wieder auf Bestellung für Sie da!

Bratwurst, Krakauer, Bierzipfel, Schinkenwurst, Käsegriller, Bratwurst nach Thüringer Art, Hausmacher Mettwurst versch. Sorten, Nacken-Kotelett oder Barchsteaks, kl. Portion Brühwürste, versch. Salate, Fleisch-, Herings- oder Eiersalat

Matjes satt
Hausfrauensoße, Ofenkartoffel oder Kartoffeln, Speckbohnen und Butterreis 139 €

Kälbchen „Oskar“ war der Star

Ferien Spaß-Kinder besuchten den Hof von Hermann Wiggers in Rodewald

Rodewald. An einem Vormittag fanden sich 18 Kinder auf dem Hof Wiggers in Rodewald ein. Bei der diesjährigen Ferienpassaktion der Samtgemeinde Steimbke stand auch wieder das Thema „Milch und mehr“ auf der Wunschliste.

Viele landwirtschaftliche Geräte und Maschinen erklärte Christian Wiggers den interessierten Kindern. Sie durften auf den Sitz von Trecker, Hoflader und Futtermischwagen Platz nehmen und dabei kurz das Steuer bewegen.

Auf dem Hofrundgang erklärte er den Kids die verschiedenen Futterarten (Heu, Mais- und Grassilo, Stroh, Kraft- und Mineralfutter, Getreideschrot), Futter- und Wassermengen, die eine Kuh für die zu erzeugende Milch an einem Tag benötigt. Die Al-



Kälbchen „Oskar“ war der Star beim Ferienspaß auf Hof Wiggers in Rodewald.

FOTO: WIGGERS

tersunterschiede zwischen de an Hand der Größe der Tier- So richtig lebhaft und laut wurde es unter der Kinder-

schar, als Christian Wiggers ein Kalb aus der Box holte. Es war ein Bullenkalb, das auf den Namen „Oskar“ hörte. Wer ein wenig Lust und Mut hatte, durfte Oskar streicheln. Nicht nur Kälber, sondern auch Kätzchen, Hühner und kleine Tauben durften die Ferienkinder streicheln. Im Anschluss wurde ihnen die Melkanlage, die Milchammer mit den Milchtanks gezeigt und erklärt.

Am Ende des Rundganges standen Milch und Baguette bereit.

Zum Abschluss durfte die Besucher selber „Buttern“. Die selbst produzierte Butter wurde auf Baguettes gestrichen und dann verköstigt. Zur Erfrischung gab es leckere und gesunde Milch sowie Erdbeer- oder Bananenshakes. DH

Wieder Theater in Estorf

„Dat Bahn-Chaos“: Jetzt Karten sichern

Estorf. In diesem Jahr möchte die Theatergruppe Estorf-Leeseringen die Zuschauer zu einer lustigen Bahnfahrt einladen. Zu sehen gibt es den plattdeutschen Dreiakter „Dat Bahn-Chaos“. Die Spieler sowie ein Team im Bereich Requisite, Bühnenbau, Werbung, Vorverkauf, Bewirtung und Deko freuen sich darauf, den „Mitreisenden“ schöne Stunden im Estorfer Scheunenviertel zu bereiten. Das Rahmenprogramm gestaltet der Feuerwehrmusikzug Estorf-Leeseringen.

Die Premiere findet am Freitag, 30. August, um 19.30 Uhr statt. Es folgen Vorstellungen am Samstag, 31. August, um 19.30 Uhr; am Sonntag, 1. September, um 15.30 Uhr; am Freitag, 13. September, um 19.30 Uhr; und am Samstag, 14. September, um 19.30 Uhr.

Karten gibt es ab 20. Juli beim Arkenberger Spargelhof, ehemals Hofladen Holtus in Estorf, Telefon (0171) 6793951, sowie bei Monika Hormann, (05025) 1447, und Claudia Niemann-Pielhop, (0151) 68126405. DH

Oldtimer unterwegs

Nienburg. Am Sonntag, 21. Juli, richtet der Oldtimer-Club Nienburg wieder ein Oldtimertreffen mit Ausfahrt aus. Es werden circa 60 Fahrzeuge erwartet und rund 100 Kilometer in drei Etappen gefahren.

Gestartet wird um 9.30 Uhr am Landhaus Hünecke in Nordholz 2. Dort werden die Streckenpläne, die Fahrzeugschilder und die Essenmarken verteilt. Nach dem Mittagessen, geht es weiter, um eine Besichtigung zu machen. Anschließend geht es wieder zum Landhaus Hüne-

cke. Dort wird dann nach Kaffee und Kuchen die Ausfahrt mit Pokalvergaben beendet.

Teilnehmen kann jeder mit einem Oldtimer oder auch Youngtimer. Genaue Daten über die Fahrt und Anmeldeformulare können auf der Internetseite ocnienburg.de eingesehen werden. Interessierte können sich auch per E-Mail an oldtimerclubnienburg@gmx.de bis zum 14. Juli anmelden.

Sonstige Informationen erteilt Norbert Harasiuk unter Telefon (05021) 3816. DH

SALE!

...geht weiter!

BIS ZU

75%

RADIKAL reduziert!

JETZT SCHNELL SEIN
NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

✗ POLSTERGARNITUREN
✗ WOHNMÖBEL
✗ SPEISEZIMMER
✗ KÜCHEN

✗ EINZELSTÜHLE
✗ EINZELSESSLER
✗ MATRATZEN

✗ DEKOARTIKEL
✗ UND VIELES MEHR!

Jetzt unser Angebot auch online entdecken.
[kleinanzeigen](#)

ALLES NUR SOLANGE VORRAT REICHT! +++ ALLES NUR SOLANGE VORRAT REICHT! +++

SALE!
RADIKAL reduziert!

3.198,-
statt 5.419,-

RADIKAL reduziert!

2.998,-

SALE!
RADIKAL reduziert!

3.500,-
statt 7.682,-

SALE!
RADIKAL reduziert!

2.599,-
statt 5.736,-

...und viele mehr!!!

Einrichtungshaus Heka GmbH & CO. KG, Colter Straße 112, 31582 Nienburg-Erichshagen, HG Walsrode HRA 21399, Geschäftsführer Patrick Lahmer

inter living

heka

Einrichtungswelten

WIR SIND AUCH BEI FACEBOOK & INSTAGRAM

Celler Straße 112 (B214)
Nienburg/Erichshagen
Tel.: 05021/9196-0
WhatsApp: 01573/9196222
www.heka-moebel.de

WIR SIND AUCH BEI FACEBOOK & INSTAGRAM

heka

Shop

MARKEN.MÖBEL

Immenweg 1 • 31582 Nienburg
Tel.: 05021/9196-400
www.heka-markenmoebelshop.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.30-19 Uhr • Samstag 9-18 Uhr

*Aktions-Vorteile können nur vor Ort eingelöst werden, nicht in unserem Online-Shop. Gilt auf alle Neuaufträge, nicht auf bereits getätigte Aufträge. Gilt auf unsere Haus-Listenpreise. Ausgenommen sind geschützte Markenware wie Xoon, Henders&Hazel, Musterring, Set One by Musterring, Miele, Stressless, Svane, Ekornes, Voglauer, Kolmor, nowi by Hülsta, Flexa, Spectral, Maschke, KFF, Metzeler, Interliving, KäWo, Schöner Wohnen und Die Hausmarke. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar. Gilt nicht auf in diesem Prospekt beworbene Ware sowie mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus. Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko, Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung. **Finanzierungs-Beispiel: Z.B. Postergarnitur: Barzahlungspreis: 1198,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 1198,- € - monatliche Rate: 33,27 € - Laufzeit: z.B. 36 Monate - Sollzins p.a.: 0,00% - eff. Jahreszins: 0,00%. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der TARGOBANK KG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Abs. 3 PAngV dar. Ab einem Finanzierungswert von 500,- € übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis und EC-Karte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht auf in diesem Prospekt beworbene Ware sowie mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus. Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



Der Vorstand des SoVD Liebenau-Steyerberg überreichte 500 Euro an Birgit Balke (links) und Franziska Hünecke. Das Geld soll den Frauen und Kindern zugute kommen, die im Nienburger Frauenhaus Zuflucht finden. FOTO: SOVD LIEBENAU-LANDESBEGREN

Wertvolle Hilfe für Frauen in Not

SoVD Liebenau-Steyerberg überreichte 500 Euro fürs Nienburger Frauenhaus

Nienburg. Anfang Juli waren der 1. Vorsitzende Horst Buchholz, der 2. Vorsitzende Detlef Klusmann und Schriftführer Jürgen Gehrke vom SoVD-Ortsverband Liebenau-Steyerberg bei der Frauen- und Mädchenberatungsstelle in Nienburg.

Die drei Männer übergaben im Rahmen ihres Besuchs eine Spende von 500 Euro an den Verein „Nienburger Frauenhaus - Hilfe für Frauen in Not“.

Mitarbeiterin Birgit Balke und die Geschäftsführerin Franziska Hünecke informierten die Gäste über die Arbeit des Frauenhauses in Nienburg, welches vom Land Niedersachsen und dem Landkreis Nienburg gefördert wird.

Beim Nienburger Frauenhaus handelt es sich demnach um ein Mehrfamilien-

haus mit Platz für sieben Frauen. In Notsituationen können die Betroffenen sich telefonisch melden, es kann auch über die Polizei Kontakt aufgenommen werden, um Frauen und deren Kinder entsprechend aufzunehmen. Die Mitarbeiterinnen unterstützen die Frauen und Kinder in der schwierigen neuen Lebenssituation, begleiten zum Beispiel Behördengänge oder Arzt- oder Anwaltsbesuche.

Der Verwendungszweck für eine Spende ist sehr vielfältig. Das Geld kann zum Beispiel für die Erstverpflegung der Betroffenen, für gemeinsame Ausflüge, Schwimmen gehen mit den Kindern, Erwerb von Schulmaterial für die Kinder, Erwerb eines Bahn- oder Bustickets und anderes ausgegeben werden, so der SoVD. DH

Shantys im Kurpark

Bruchhausen-Vilsen. Der Shantychor des Wassersportvereins Hoya singt am Sonntag, 14. Juli, um 15 Uhr im Kurpark Bruchhausen-Vilsen. Der Eintritt ist frei, es findet ein Kaffee- und Kuchenverkauf statt.

Die Veranstalter teilen dazu mit: „Der Shanty-Chor des Wassersportvereins Hoya besteht seit 1993. Er ist aus Vereinsmitgliedern entstanden, die das maritime Liedgut mögen und es pflegen möchten. Inzwischen ist die Mitgliederzahl des Chores auf um die 30 angewachsen, begleitet von zwei Akkordeonspielern und einem Gitarristen. Sie treten bei öffentlichen Veranstaltungen auf, aber auch bei privaten Feiern. Die Geselligkeit und der musikalisch begleitete Gesang tragen zum Wohlbefinden bei.“ Weitere Sänger und Hobby Musiker (Akkordeon und Gitarre) sind immer willkommen, heißt es abschließend. **DH**

Jobcenter ist zu

Hoya. Am Mittwoch, 17. Juli, bleibt das Jobcenter Hoya wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Wer sich an diesem Tag melden müsste, kann dies ohne Nachteile am Donnerstag, 18. Juli 2024, nachholen. Dann hat das Jobcenter Hoya wieder wie gewohnt für geöffnet, teilt die Arbeitsagentur mit. Telefonisch ist das Jobcenter Hoya in der Zeit von 8 bis 18 Uhr unter (04251) 93 14 63 erreichbar. **DH**

Geschichte auf Platt

Stolzenau. Am Sonntag, 21. Juli, von 15 bis 17 Uhr öffnet das Heimat- und Puppenmuseum in Stolzenau, Schulstraße 5, regulär. Zusätzlich gibt es Kaffee und Butterkuchen, und ab 16 Uhr liest Inge Branding plattdeutsche Geschichten vor; Geschichten aus der Heimat und plattdeutsche Döntjes. Der Eintritt ist frei, eine kleine Spende würde dankend angenommen, schreiben die Organisatoren. **DH**

Führung durch Hoya

Hoya. Die Tourist-Information Grafschaft Hoya bietet in Zusammenarbeit mit dem Gästeführer Heinrich Hambrock am Sonntag, 21. Juli, um 14 Uhr eine Erlebnis Gästeführung an. „Schäfer Heinrich und seine Weggefährten entführen, gekleidet in historischen Gewändern, die Teilnehmer in die Grafenzeit. Der märchenhafte Rundgang durch die Hoyaer Altstadt und die ehemalige Grafenkirche endet bei Kaffee und Kuchen im Bürgerpark“, teilen die Veranstalter mit. Treffpunkt ist das Rathaus Hoya, Schloßplatz 2. Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person inklusive Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information Grafschaft Hoya, Telefon (04251) 81 547 oder per E-Mail an tourismus@hoyaweser.de ist bis spätestens zum 17. Juli erforderlich. **DH**

Haßbergens Eltern sammeln

Grundschule hofft auf Spenden für 60 000 Euro teures Spielgerät

Haßbergen. Rund 60 000 Euro werden benötigt, um an der „Grundschule mit Herz“ in Haßbergen den Traum aller Kinder erfüllen zu können. Mit dem Geld soll ein Spielgerät angeschafft werden, das die Haßberger zum Messepreis bekommen könnten. Neu würde es über 100 000 Euro kosten.

Vor fast zwei Jahren hat man in Haßbergen die Arbeitsgruppe „Grundschule mit Herz 2030“ gegründet. Ihr Ziel: Darstellen, wie die Schule 2030 aussehen soll. Natürlich wurden hier zunächst die Wünsche der Kinder berücksichtigt. In allen Klassen wurden Abfragen und Gespräche durchgeführt, was den Kindern selbst eigentlich wichtig ist. „Was brauchen unsere Kinder, um noch besser lernen und spielen und sich optimal weiterentwickeln zu können?“ Diese Frage stand über der Bestandsaufnahme.

„Sicherlich können hier nicht alle Wünsche erfüllt werden“, so die Fördervereinsmitglieder Nicole Kottner, zugleich Leiterin der Grundschule, Dennis Wüppesahl, Bianca Andre-Petzold und Marlin Colter. „Das Fach Mathematik wie gewünscht aus dem Lehrplan zu streichen, liegt dann doch nicht im Interesse der Lehrkräfte“, so die Schulleiterin schmunzelnd. Und auch der Wunsch nach einer größeren Turnhalle oder einem Kunstrasenplatz direkt auf dem Schulgelände wird sicherlich ebenfalls unerfüllt bleiben. „Doch bei einem Wunsch waren sich alle Kinder einig: Ein neues Spielgerät auf dem Schulhof muss her!“

Die Arbeitsgruppe hat diesen Wunsch sehr ernstgenommen und bei verschiedenen Anbietern angefragt. „Die Firma Kaiser und Kühne aus Eysstrup hat uns schließlich ein ganz großartiges Angebot unterbreitet“, heißt es aus der Gruppe. „Ein Spielgerät, das bei einer Messe ausgestellt wurde, wird der Schule für ein halbes Jahr zum Kauf angeboten. Das Gerät kostet mit Sandfallschutz und Beton zum Aufbauen rund 60 000 Euro.“ Im Vergleich: Der eigentliche Wert des Gerätes liegt laut Förderverein im sechsstelligen Bereich.

Für die kleine Grundschule ist dieser Betrag ganz sicher kein Pappenstiel, doch die engagierten Eltern, das motivierte Team und der Förderverein



Drohne und Bildbearbeitung machen's möglich: Die Kinder der Grundschule Haßbergen mit dem Spielgerät, das „Kaiser und Kühne“ dem Förderverein zum Messepreis überlassen würde. FOTO: GS HABBERGEN

der Schule wollen diesen Wunsch der Kinder wertschätzen und gemeinsam versuchen, diese Summe durch Spenden zu sammeln.

„Es wäre so bezaubernd, die glücklichen Kinder Augen zu sehen, wenn dieses Spielgerät eines Tages tatsächlich auf dem Schulhof aufgestellt werden könnte“, so das Spielgeräte-Organisations-Team.

Gemeinsam appellieren sie: „Helfen Sie uns gerne, die Kinder Augen zum Leuchten zu bringen. Von dem Spielgerät profitieren nicht nur die Kinder der Grundschule Haßbergen. Der Schulhof wird am Nachmittag von Kindern und Jugendlichen aus dem gesamten Ort genutzt.“

Und Schulleiterin Nicole Kottner ergänzt: „Schulhöfe sind nicht nur ein Ort der Begegnung und Kommunikation, sie sorgen auch für eine aktive Entspannung der Kinder. Die Mädchen und Jungen können sich nach dem Stillsitzen in den Unterrichtsstunden auf dem Schulhof bewegen, abschalten und ihren Kopf freipusten. Somit tanken sie neue Energie für den weiteren Tag. Beim gemeinsamen Spiel lernen die Schülerinnen und Schüler soziale Interaktion. Da-



Über diesen QR-Code kann für das neue Spielgerät gespendet werden. QR-CODE: GS HABBERGEN

her sollte ein Schulhof immer auch die Fantasie und Kreativität der Kinder fördern und ihnen geeignete Entspannungsmöglichkeiten anbieten. Zum Ausgleich der digitalen Angebote wird hier die Bewegung unterstützt.“

Der Schulhof der Grundschule ist im Vergleich zu anderen Schulen unglaublich groß und bietet den Kindern viele Möglichkeiten. Platz für ein so großes Gerät ist in jedem Fall vorhanden.

Wie auf dem großen Foto zu erkennen ist, bietet das Spielgerät verschiedenste Möglichkeiten zum Klettern, Balancieren, Rutschen und Bewegen. Eine Rutsche gibt es auf dem Schulhof bisher noch nicht.

Auch die Integrationskinder werden auf ihre Kosten kommen, denn das Spielgerät stellt einen Ausgleich in den Pausen dar und fördert die Konzentration. Der Hersteller des Gerätes bietet eine 30-jährige Garantie. Die Samtgemeinde Heemsen hat zugesagt, beim Aufbau des Spielgerätes zu unterstützen.

Die Ansprechpartnerinnen für dieses Projekt sind Bianca Andre-Petzold (E-Mail: familie.andre-petzold@gshassbergen.de) oder Dennis Wüppesahl (familie.lundershausen@gshassbergen.de). Auf Antrag wird bei einer Spende ab 300 Euro eine Spendenquittung ausgestellt.

Bei höheren Spendenbeträgen gibt es die Möglichkeit,

den Namen oder zum Beispiel das Logo einer Firma in eine Tafel des Spielgerätes einstanzen zu lassen. „Sollte es nicht gelingen, die Summe zusammenzubekommen, wird ein günstigeres Gerät der Firma Kaiser und Kühne angeschafft werden. In jedem Fall profitieren die Kinder des Ortes von Ihrer Spende“, versichern die Initiatorinnen und Initiatoren abschließend. **eha**

Info Wer dieses Projekt und damit auch die Kinder unterstützen möchten, kann gerne über den QR-Code oder per Überweisung Geld spenden an den Förderverein Grundschule Haßbergen, IBAN: DE36 2559 1413 3128 4019 02 bei der Volksbank Schaumburg-Nienburg. **DH**

Radtouren mit dem ADFC

Landkreis. Genussvolle und sportliche Fahrradtouren mit dem ADFC gibt es in der kommenden Woche.

Eine Fahrradtour mit geplanter Einkehr zum Kaffee trinken bieten Margitta Lindwedel und Uli Kohlhoff für Donnerstag, den 18. Juli, ab Sporthalle HSV an. Gestartet wird um 13 Uhr, gefahren werden 40 bis 55 km. Anmeldungen wahlweise über die WhatsApp Gruppe „Donnerstags Radeln“ oder bei Margitta Lindwedel, Telefon (05021) 15215, oder Uli Kohlhoff, (05021) 4396.

Zu einer gemütlichen Frauenradtour lädt Heike Bultmann für Freitag, den 19. Juli, in Haßbergen ein. Es geht etwa 30 Kilometer Richtung Westen. Beginn ist um 17 Uhr an der Mehrzweckhalle 1. Anmeldung unter (0152) 27 50 59 53.

Über Oyle, Dolldorf nach Schwering ist Margitta Lindwedel am Samstag, den 20. Juli mit dem Rad unterwegs. Gefahren werden genussvoll rund 45 Kilometer. Start ist in Nienburg am Denkmal hinter dem Kreishaus um 11 Uhr. Anmeldung unter (0151) 23 59 00 79.

Durch den Südkreis nach Nordrhein-Westfalen fährt Johanna Witte rund 80 Kilometer sportlich ebenfalls am Samstag, den 20. Juli. Eine Einkehr ist geplant. Treffpunkt in Uchte, Sulinger Gärten 7. Anmeldung bis zum 13. Juli unter (057 63) 1315.

Eine sportliche Abendtour über 40 Kilometer bietet Eberhard Marx am Mittwoch, dem 24. Juli, an. Weitere Informationen und Anmeldung unter (05021) 157 07.

Die Teilnahme an den ADFC-Fahrradtouren ist kostenfrei. Weitere Termine unter www.adfc-nienburg.de. **DH**



Nicole Kottner, zugleich Leiterin der Grundschule, Dennis Wüppesahl, Bianca Andre-Petzold und Marlin Colter vom Förderverein der Grundschule Haßbergen bilden das Spielgerät-Organisations-Team. FOTO: FÖRDERVEREIN GS HABBERGEN

Neue Ausstellung im Burghof

Rethem. Die Künstlergruppe Transobjektiv hat eine neue Ausstellung vorbereitet. Am Sonntag, dem 21. Juli, um 15 Uhr findet die Vernissage im Burghof Rethem statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Die Bilder sind schon vielversprechend, doch zusätzlich wird noch ein ganz besondere

rer Künstler zur Eröffnung seine Werke vorstellen, die hier im Heidekreis wohl einmalig sind:

Es ist Michael Wimmer, der fantasievolle Rüstungen jeder Art schmiedet, die künstlerisch und handwerklich hochwertig sind und keinen Vergleich mit Ausstattungen aus Filmen und TV-Sendungen

zu scheuen brauchen. Die Ausstellung ist bis zum 1. September jeweils zu den Öffnungszeiten des Kultur-Cafés sonntags von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Doch zunächst einmal freuen sich Organisatorinnen und Künstlergruppe auf viele Gäste bei der Vernissage. **DH**



**Zahnärzte
am Mühlentor
BEST & KOLLEGEN**

Mo. bis Do. von 8.00 – 13.00
und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zur Terminvereinbarung:
0 50 37-9 69 67 40

Mühlentorstraße 1
31547 Rehburg-Loccum

www.zahnärzte-am-muehlentor.de

pro aktiv center ist umgezogen

Beratung rund um Ausbildung und Beruf jetzt an der Nienburger Rühmkorfstraße

Nienburg. Das pro aktiv center (PACE) des Landkreises Nienburg hat seinen Standort gewechselt. Es ist jetzt nicht mehr wie bisher in der Weserstraße 13 anzutreffen, sondern in neuen Räumlichkeiten in der Rühmkorfstraße 12, in Nienburg. Zu finden ist PACE über den Eingang A im Erdgeschoss. Kontaktdaten wie Telefonnummern und E-Mail-Adressen bleiben unverändert, teilt die Kreisverwaltung mit.

Das Team mit der Erziehungswissenschaftlerin Mona Bode, der Gesundheitspsychologin Dorothea Meine und der Verwaltungsangestellten Birgit Scholz hofft auf einen regen Besuch am neuen Standort. Vor allem die direkte Nähe zur Beratungsstelle des Landkreises mache den neuen Standort für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer attraktiv, so saeine Einschätzung. „Die Vernetzung und Nähe zu anderen Beratungsstellen ist für unsere Arbeit von großem Vorteil“, sagt Birgit Scholz.

Das durch den europäischen Sozialfonds (EFS) geförderte Programm PACE berät und begleitet jährlich im Durchschnitt rund 70 junge Menschen im Alter zwischen 14 bis 27 Jahren auf ihrem Weg in die Ausbildungs- und Arbeitswelt. „Manche davon beraten wir nur eine kurze Zeit lang. Andere junge Menschen begleiten wir über einen längeren Zeitraum hinweg, teilweise bis zu einem Jahr“, sagt Dorothea Meine. Die umfangreiche und indivi-



Das Team mit der Erziehungswissenschaftlerin Mona Bode, der Verwaltungsangestellten Birgit Scholz und Gesundheitspsychologin Dorothea Meine (von links).

FOTO: LANDKREIS NIENBURG

duelle Unterstützung ist unter anderem durch die enge Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit, den verschiedenen Beratungsstellen des Landkreises, den Schulen sowie Betrieben des Landkreises möglich.

Das pro aktiv center ist eine Einrichtung der Jugendberufshilfe des Landkreises. Schwerpunkte bei der Betreuung und Beratungsarbeit sind das Entwickeln einer beruflichen Perspektive, das Erstellen von Bewerbungsunterlagen, ein sicheres und ange-

messenes Auftreten bei Vorstellungsgesprächen und schließlich das Finden eines passenden Ausbildungs- oder Arbeitsplatzes. Aber auch bei der Vermittlung von Hilfen bei Problemen im Alltag wie Sucht, Schulden und psychischen Problematiken oder bei sprachlichen Hindernissen stehen Mona Bode und Dorothea Meine beratend zur Seite. Gemeinsam mit den jungen Menschen wird abgestimmt, welche Bedarfe bestehen und welche individuelle Unterstützung benötigt wird.

Bis zu 36 junge Menschen können im pro aktiv center zeitgleich auf diese Weise betreut und begleitet werden.

Es besteht zudem die Möglichkeit, im Rahmen der Teilnahme ein Praktikum zu absolvieren, für das die Teilnehmerinnen eine Aufwandsentschädigung erhalten. „Ein Praktikum ist häufig der erste Schritt in Richtung Ausbildungs- und Arbeitswelt und hilft den jungen Menschen dabei, den für sie passenden Beruf zu finden“, unterstreicht Mona Bode die Be-

deutung und Wichtigkeit der vermittelten Praktika.

Die offene Sprechstunde im findet jeden Dienstag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr statt. Hier können sich junge Menschen aus dem Landkreis Nienburg ohne vorherige Terminvereinbarung rund um die Themen Ausbildung, Schule und Beruf kostenlos und vertraulich beraten lassen.

Erreichbar sind Mona Bode und Dorothea Meine unter Telefon (05021) 967755 und 967757 sowie per E-Mail an pace@kreis-ni.de. DH

Migrantinnen stärken

Kostenloses Angebot zum Austausch und mit Hilfsangeboten in Lemke

Lemke. Ein neues Angebot zur Stärkung von Migrantinnen, um mit ihrer neuen Lebenssituation, in einer fremden Umgebung in einem neuen Land besser klarzukommen, gibt es jetzt in Lemke. Geleitet wird das vom Landkreis Nienburg geförderte Projekt von Heike Kastens.

Die Treffen finden im Feuerwehrhaus Lemke statt ab dem 25. Juli jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. Insgesamt sind es zehn Treffen.

„Es geht darum, dass Frauen aus verschiedenen Ländern zusammenkommen, um sich einerseits kennenzulernen und auch um sich in lockerer

Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. Wir werden dort gemeinsam unter anderem verschiedene Themen erarbeiten wie Alltagsbewältigung, Gesundheit, Sport und Entspannung, Lebensplanung, Finanzen & Co.“, berichtet Heike Kastens.

Außerdem seien gemeinsame Unternehmungen und Ausflüge geplant, und zum Abschluss solle es ein kleines gemeinsames interkulturelles Fest geben. Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.

Anmeldungen bei Heike Kastens unter Telefon (0151) 41226447 oder per WhatsApp

eha



Heike Kastens freut sich auf viele Teilnehmerinnen. FOTO: KASTENS

MIT „SOLAREGE ONE“ FÜR DYNAMISCHE STROMTARIFE GERÜSTET IBG SOLAR GMBH AUS MANDELSLOH ZÄHLT ZU DEN 20 BESTEN PV-ANBIETERN DEUTSCHLANDS

Jedes Jahr wird der beste überregionale Solartechnik im Photovoltaik-Anbietertest von „EFAHRER.com“ gekürt. Die Tester gaben sich hierfür als Interessenten aus und forderten Angebote für verschiedene, real existierende Fall-Häuser an. „Unsere Anfragen zielten auf eine Anlage mit einer Leistung von rund zehn kWp und einen passenden Akkuspeicher“, so „EFAHRER.com“. Zudem bekundeten die Tester Interesse an einer E-Auto-Lademöglichkeit und an der späteren Integration einer Wärmepumpe. Basierend auf den gesamten Daten wurden Gesamtnoten für die einzelnen PV-Anbieter errechnet, um sie vergleichen zu können. So konnten die Tester die besten Anbieter des Jahres ermitteln und die Top 20 Solaranbieter in Deutschland identifizieren.

Auch die IBG Solar GmbH aus Mandelsloh zählt zu den besten Anbietern in Deutschland – und ist damit eines von nur zwei Unternehmen aus Niedersachsen, die diese Auszeichnung erhielten. „Eine solche Bestätigung freut uns natürlich sehr“, sagt Geschäftsführer Marcell Ollesch, der die gute Bewertung als Anerkennung für die Arbeit des gesamten Teams sieht.

Für die Zukunft sind IBG Solar-Kunden durch das „SolarEdge Betriebssystem ONE“ bestens gerüstet. „Ab dem 1. Januar

2025 öffnet sich der Energiemarkt in Deutschland für dynamische Stromtarife“, berichtet der Photovoltaik-Experte. „SolarEdge bringt sein Energiebetriebssystem „SolarEdge ONE“ auf den Markt und bietet damit Stromkosteneinsparungen für Hausbesitzer.“

Das Energiebetriebssystem arbeitet rund um die Uhr und unterstützt dynamische und verbrauchsabhängige Stromtarife. Auch die ab demselben Zeitpunkt geltende „Smart Meter“-Pflicht ist berücksichtigt. „Die KI-basierten Algorithmen treffen täglich Hunderte von optimalen Entscheidungen, die es Hausbesitzern ermöglichen, die Nutzung überschüssigen Solarstroms zu maximieren, Schwachlichtzeiten zu nutzen und die Laststeuerung des Hauses in Echtzeit zu optimieren“, erklärt der IBG-Geschäftsführer.

Das Smart Meter ist ein intelligentes Messsystem, das den Stromverbrauch und die bezogene Stromleistung zeitlich erfasst und eine Datenschnittstelle zwischen Haus, Netzbetreiber und Stromanbieter bildet. Marcell Ollesch ist überzeugt: „Dieser Stromzähler hilft beim Stromsparen.“ Smart Meter ersetzen die bisherigen analogen Stromzähler – bis 2032 muss deutschlandweit die Umrüstung abgeschlossen sein. „Je-

der Haushalt hat das Recht auf den Einbau eines Smart Meters, wenn er diesen beim zuständigen Stromnetzbetreiber bestellt. Dieser muss den intelligenten Stromzähler dann laut Gesetz innerhalb von vier Monaten installieren.“

Welchen Vorteil haben Besitzer von Smart Meter und SolarEdge ONE? „Ganz einfach: Sie haben immer den preiswertesten Strom zur Verfügung und können diesen bedarfsgerecht verbrauchen oder anderweitig nutzen, ohne sich selbst darum kümmern zu müssen“, erklärt Marcell Ollesch. „Es funktioniert quasi alles von allein, und am Ende des Jahres sieht man das digitale Strommanagement als Einsparungserfolg auf der Stromrechnung.“ Die Stromrechnung wird seiner fachmännischen Meinung nach auf jeden Fall geringer ausfallen. Ein weiterer positiver Aspekt ist, dass der Energieverbrauch drahtlos durch die Steuerung ausgewählter Haushaltsgeräte optimiert werden kann.



Marcell Ollesch
Geschäftsführer, IBG Solar GmbH
www.ibg-corp.de



Photovoltaik vom Top-20-Solarbetrieb

IBG
IBG Solar GmbH
Regional · Kompetent · Erfahren
Qualität aus Meisterhand

Photovoltaik-Anlage und Einzelmodulverschaltung im Parallelbetrieb von SolarEdge Home Smart Energy

- ✓ Smart-Meter-fähig für digitalen Stromtarif ab 1.1.2025 mit automatisch optimiertem Energiebezug in Echtzeit
- ✓ 14 einzeloptimierte Module, 6,23 kWp mit schwarzstartfähigem Hybridwechselrichter
- ✓ Modular erweiterbar für Ersatzstrombetrieb und Schwarzstart



Scanne den QR-Code und finde auf einen Blick alle Aktionsangebote.



ab **11.199 €**

Zzgl. Gerüst und Zähleranschluss (AC-seitig).
Angebot gültig bis 30.9.2024. Preis netto.

Vereinbare einen
kostenlosen Beratungstermin: 05072 25898-10
oder info@ibg-corp.de

www.ibg-corp.de



Daten und Fakten zum Weser-Radweg

Fachbüro hat Deutschlands beliebtesten Radfernweg unter die Lupe genommen

Nienburg. Deutschlands beliebtester und meist befahrener Radfernweg (aktuelle ADFC-Radreiseanalyse), der Weser-Radweg, ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für das Weserbergland und die Mittelweser-Region. Das hat die vom Weserbergland-Tourismus und von der Mittelweser-Touristik bei der Ingenieurgesellschaft Stolz mbH (IGS) in Auftrag gegebene Radverkehrsanalyse ergeben. Die Kombination von Zählung und Befragung ergab neben wirtschaftlichen Kennzahlen auch viele Informationen zur Nutzung des Weser-Radweges. Befragt wurden insgesamt 1594 Radfahrende.

Anzahl
Bei der Radreiseanalyse wird in Radwandernde (von Ort zu Ort), Regio-Radelnde und Tagestouristen unterschieden. 54.000 Radreisende mit Übernachtung, davon rund 37.000 Radwandernde und rund 17.000 Regio-Radelnde wurden im Jahr 2023 ermittelt. Die durchschnittlichen Ausgaben der Radwandernden pro Tag und Person liegen bei rund 100 Euro. Die durchschnittlichen Ausgaben der Regio-Radelnden, das sind Gäste, die vom festen Urlaubsort aus Radtouren unternehmen, liegen pro Tag und Person bei rund 84 Euro. 156.000 Tagesreisenden befuhren den Weser-Radweg im Weserbergland und in der Mittelweser-Region. Die durchschnittlichen Ausgaben dieser Gruppe liegen bei rund 28 Euro pro Person. Das Büro IGS hat eine

Gesamtwertschöpfung (erste und zweite Wertschöpfungsstufe) durch Radreisende und Tagesreisende auf dem Weser-Radweg von 12,4 Millionen Euro für das Jahr 2023 ermittelt. Damit einher geht ein Beschäftigungsäquivalent von rund 310 Personen.

Herkunft
Bei den Radwandernden kamen 23,2 Prozent aus Niedersachsen, 24,8 Prozent aus Nordrhein-Westfalen, 8,4 Prozent aus Hessen und 6,3 Prozent aus dem Ausland. Bei den Regio-Radelnden waren 39,5 Prozent Niedersachsen, 25,8 Prozent aus Nordrhein-Westfalen, 9,7 Prozent aus Hessen und 15,3 Prozent aus dem Ausland. Bei den Tagesausflüglern waren 64,3 Prozent aus Niedersachsen, 17 Prozent aus Nordrhein-Westfalen und 12,5 Prozent aus Hessen.

Alter
86,8 Prozent der befragten Radfahrenden auf dem Weser-Radweg waren über 45 Jahre alt. Dabei gehörten die Regio-Radelnden durchschnittlich zur ältesten Nutzengruppe (97,6 Prozent über 45 Jahre, 59,7 Prozent über 60 Jahre). 97,8 Prozent aller Befragten befuhren den Weser-Radweg mit ihrem eigenen Fahrrad. 60,9 Prozent nutzten ein Pedelec oder E-Bike. Der Anteil der Frauen, die mit elektrischer Unterstützung fahren, lag dabei mit 69,7 Prozent rund 15 Prozentpunkte höher als der Anteil der männlichen Pedelec-Nutzer (54,4



Der Weser-Radweg: Auch für den Landkreis Nienburg ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. FOTO: HAGEBOLLING

Prozent). Der Anteil der Personen, die den Weser-Radweg mit Pedelecs / E-Bikes befahren, lag bei den Radwandernden mit insgesamt 50,8 Prozent am niedrigsten. Regio-Radelnde fuhren zu 80,6 Prozent mit elektrischer Unterstützung.

Distanzen
Was die Distanzen betrifft, legt der Radwandernde fast 70 Kilometer am Tag zurück, Tagesreisende etwas mehr als 50 Kilometer. 6,6 Kilometer würde der Radwandernde vom Weg abweichen, um eine Sehens-

würdigkeit zu besuchen, 6 Kilometer für einen Gastgeber. Die Reisedauer bei Radwandernden liegt im Schnitt bei 8,6 Tagen, 5,1 Tage sind es bei Regio-Radelnden.
Der Weser-Radweg hat eine hohe Weiterempfehlungsquote. Von den Tagesausflüglern würden 99,2 Prozent den Radweg weiterempfehlen. Bei den Radwandernden befuhren knapp ein Drittel (30,4 Prozent) den Weser-Radweg bereits zum wiederholten Mal. 98,7 Prozent würden den Weg weiterempfehlen. Alle befragten Regio-Radelnden (100 Prozent) würden den Weser-Rad-

weg weiterempfehlen.
Motive
Bei den Tagesreisenden steht das leibliche Wohl für 53,2 Prozent der Befragten ganz weit oben. Naturerlebnis und kulturelle Angebote folgen auf Platz zwei und drei. Für Radwandernde ist Kultur das Wichtigste – fast die Hälfte (47,7 Prozent) gab „kulturelle Aktivitäten“ als geplante Unternehmung an. Kulinarik ist 41,9 Prozent der Befragten wichtig, auf das Naturerlebnis entfällt ein Drittel der Nennungen. Für 61,8 Prozent in der Gruppe der Regio-Radeln-

den steht Kulinarik an erster Stelle. Fast die Hälfte (48,8 Prozent) hat auch kulturelle Aktivitäten auf dem Plan, das Naturerlebnis spielt für rund ein Viertel (24,4 Prozent) eine wichtige Rolle

Verkehrsmittel
Der größte Teil der Tagesausflügler gab an, mit dem Fahrrad angereist zu sein bzw. den Ausflug mit dem Rad an der Haustür begonnen zu haben (60,9 Prozent). 30,1 Prozent sind zum Start der Tour mit dem Auto gefahren. 81,1 Prozent der Tagesausflüge am Weser-Radweg starten von zu Hause. Da Start- und Zielort bei Streckentouren in der Regel voneinander abweichen, ist die Bahn in der Gruppe der Radwandernden das Verkehrsmittel der Wahl. 48,3 Prozent nutzten die Bahn zur An- und Abreise. Auto und Fahrrad liegen mit jeweils über 20 Prozent der Nennungen fast gleichauf dahinter. Die überwiegende Mehrheit der Regio-Radelnden mit festen Unterkünften (87,9 Prozent) reist mit einem eigenen Kfz an, davon fast ein Drittel (30,6 Prozent) mit dem Wohnmobil. Hier zeigt sich ein Zusammenhang mit der hohen Zahl der Übernachtungen auf Campingplätzen in dieser Gruppe.

Übernachtungen
Drei Viertel der Radwandernden gab an, im Hotel zu übernachten (76,1 Prozent). 36,6 Prozent planten, mindestens eine Übernachtung auf ihrer Reise in einer Pension oder einem Gasthof zu verbringen.

Campingplätze waren mit 18 Prozent nicht besonders hoch frequentiert. Das sieht bei den Regio-Radelnden ganz anders aus. In dieser Gruppe ist der Campingplatz bei 52 Prozent die TOP 1-Nennung bei der Frage nach der Übernachtung. 37,4 Prozent der Befragten übernachteten im Hotel, Pensionen / Gasthöfe liegen mit 14,6 Prozent auf dem dritten Platz.

Hilfsmittel
Bei den Tagesausflüglern waren eigene Ortskenntnis mit 45,8 Prozent und Smartphone / App mit 31,8 Prozent die häufigsten Nennungen bei der Frage nach den Hilfsmitteln zur Orientierung. Bei den Apps führt Komoot mit 74,6 Prozent klar vor allen anderen Apps.

Bei den Radwandernden war das Smartphone mit 59,6 Prozent die häufigste Nennung, gefolgt von Radreiseführer / Karte (42,8 Prozent) und der Beschilderung vor Ort (36,2 Prozent). Das Service-Heft Weser-Radweg der Tourismusorganisationen wurde von 11,5 Prozent genutzt. Auch hier war Komoot mit 68,2 Prozent einsamer Spitzenreiter unter den Apps. Bei den Regio-Radelnden war das Smartphone mit 57,7 Prozent die häufigste Nennung, gefolgt von der Ausschilderung vor Ort (34,1 Prozent). 31,7 Prozent nutzen ein GPS-Gerät, 4,9 Prozent das Weser-Radweg Service-Heft. Bei den Apps wurden Komoot (63,4 Prozent) und Google Maps (49,3 Prozent) am häufigsten genutzt. **DH**

LAMINAT STATT LANZAROTE

ZUR SOMMERAKTION NUR

90%*

ZAHLEN!

Dämmung und die passende Fußleiste

kostenlos

bei jedem Hartboden-Kauf

* Vom 19.06. bis zum 30.08.24 erhalten Sie 10% Rabatt auf die ausgezeichneten Preise der vorräufigen Lagerware ab VK 12.99 €/m². Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Alle Angebote nur solange Vorrat reicht und nur bei sofortiger Mitnahme! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Eiche Klassik natur (8021)

BoDomo Laminat (8022)
Dekor Eiche Klassik grau

- Hochwertig und dennoch preisgünstig
- Robust und langlebig
- Stil der Landhausdiele
- 15 Jahre Garantie

Vola Beige (8048)

BoDomo Laminat (8034)
Dekor Vola Scurio

- Strapazierfähige Laminatfliese
- Robust und langlebig
- 8 mm Stärke
- 15 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis, €/m² **14.99**

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: ~~19.73~~

unser Preis €/m² **14.99**

Sie zahlen nur 90% = €/m² **13.49**

einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

Unser Verkaufspreis, €/m² **16.99**

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: ~~21.73~~

unser Preis €/m² **16.99**

Sie zahlen nur 90% = €/m² **15.29**

einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

Laminat

DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld

Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

Porta Westfalica
Erbeweg 3

TEST BIT

TOP SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★ 2021/22

IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:

Heimtex Star 2019

Fachhändler des Jahres

BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

13608RAM/PW

Jetzt 18x · auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Solingen, Velbert und Wuppertal

NOTDIENSTE

Feuer/Rettungsdienst 112
Polizei 110
Krankentransport / Rettungsleitstelle (050 21) 192 22

Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im Krankenhaus Nienburg
Samstag, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr

Krankenhaus Stolzenau
Samstag, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr

Bereitschaftsdienst der Augenärzte 10 bis 16 Uhr
Rufnummer 116 117

Zahnärzte Nienburg
Sprechstunde Sonnabend von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr, Sonntag von 11 bis 12 Uhr

Südkreis
Sprechstunde Sonnabend von 10 bis 12 Uhr und Sonntag von 11 bis 12 Uhr

Apothekennotdienst Nienburg
Samstag 13 Uhr bis Sonntag 8 Uhr. Hansa-Apotheke, Hansastraße 3, (0 50 21) 91 02 66

Steyerberg/Liebenau/Stolzenau/Uchte/Rehburg-Loccum
Samstag 13 bis Sonntag 8 Uhr. Kloster-Apotheke, Loccum, Leeser Straße 23 (057 66) 9 30 40

Hoya/Asendorf:
Samstag 13 Uhr bis Sonntag 8 Uhr. Storch-Apotheke Verden, Plattenberg 57, (0 42 31) 52 55

FREIBÄDER

Holtorf: Montag bis Donnerstag von 8 bis 19 Uhr, freitags von 8 bis 20 Uhr, sonnabends von 9 bis 20 Uhr

Pennigsehl: Montag bis Sonntag 14 bis 19 Uhr

Marklohe: Montag bis Sonntag, 9 bis 11 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Wietzen: Montag bis Freitag von 6 bis 9.30 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Siedenburg: Montags bis Donnerstag von 6 bis 8 Uhr und 14 bis 20 Uhr, freitags von 6 bis 9 Uhr und 14 bis 19 Uhr, samstags von 14 bis 19 Uhr, sonntags von 10 bis 19 Uhr

Steimbke: Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr), Samstag, Sonntag, Feiertage und in den Schulferien 12 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr)

Rodewald: Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr), Samstag, Sonntag, Feiertage und in den Schulferien 12 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr)

Münchhagen: Täglich von 8 bis 18 Uhr, ab dem 27. Mai von 9 bis 19 Uhr

Steyerberg: Wochentags 14 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 12 bis 19 Uhr

Deblinghausen: Wochentags: 9 bis 11 Uhr und 15 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 12 Uhr und 14 bis 19 Uhr

Uchte: Werktags von 6 bis 20 Uhr, an Wochenenden und an Feiertagen von 9 bis 20 Uhr

Hallenbäder
Nienburg Wesavi
Badelandschaft und Sommerbecken: Montag bis Freitag 7 bis 20 Uhr / Sonnabend 11 bis 19 Uhr / Sonn- und Feiertage 8 bis 18 Uhr

Relaxbecken: Montag bis Freitag 8.30 bis 20 Uhr / Sonnabend 11 bis 19 Uhr / Sonntag, Feiertag 9 bis 18 Uhr
Saunalandschaft: Montag Damen- sauna 10 bis 22 Uhr / Dienstag bis Donnerstag 13 bis 21 Uhr / Freitag und Samstag 13 bis 22 Uhr / Sonntag, Feiertag 10 bis 18 Uhr

Chaos auf der Freilichtbühne

Zahlreiche Spieltermine der Freilichtbühne Stöckse im Juli und August

Stöckse „Krüüzfahrt in Schwinestall“ heißt das neue plattdeutsche Stück auf der Freilichtbühne Stöckse. Die Komödie in drei Akten von Carsten Lögering verspricht reichlich Turbulenzen und Unterhaltung.

Zum Inhalt des Stücks: Bauer Jupp Speckmann lebt mit seiner Frau Gerda und Tochter Anna auf seinem Hof. Jupp weiß und kann alles – denkt er zumindest. Die meiste Zeit über ist er stinkfaul und frönt mit seinem Kumpel Walter dem Alkohol. Sein Lehrlinge Jan erledigt die tägliche Arbeit auf dem Hof. Dieser hat ein Auge auf Anna geworfen, was Jupp natürlich missfällt.

Nach einer Dorftombola jubeln Jan und Anna Jupp den Hauptpreis unter: eine Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer. Dumm nur, dass Jupp seit Kindesbeinen panische Angst vor Wasser hat. Er fürchtet den Spott und Hohn, den er von den Dorfbewohnern und seiner Familie erntet, so sehr, dass er kurzum seinen besten Freund auf die Reise schickt und sich selbst auf seinem eigenen Hof versteckt. Keiner soll von seiner Wasserscheue erfahren. Aufgrund von unglücklichen Umständen muss sich Jupp als Frau verkleiden und gibt sich fortan als seine eigene verschollene Schwester Judith aus.

Das Chaos beginnt. Der Dorfpolizist Bernd Becker hat ein Auge auf Judith geworfen und stellt ihr ständig nach. Damit nicht genug: Das Kreuzfahrtschiff sinkt. Glücklicherweise überleben alle Passagiere, lediglich Jupp Speckmann gilt als vermisst.



Auf der Freilichtbühne Stöckse startet die neue Spielzeit.

FOTO: FREILICHTSPIELE STÖCKSE

Es beginnt ein amüsantes Verwechslungsspiel, bei dem Jupp keinen Fettnapf auslässt und sich mehr und mehr in sein eigenes Lügenwerk verstrickt.

Weitere Aufführungstermine sind Samstag, 13. Juli, 20 Uhr; Sonntag, 14. Juli, 15 Uhr; Samstag, 20. Juli, 20 Uhr; Sonntag, 21. Juli, 20 Uhr; Mittwoch, 24 Juli, 20 Uhr; Samstag, 27. Juli, 20 Uhr; Sonntag, 28. Juli, 20 Uhr; Freitag, 2. August, 20 Uhr; Sonntag, 3. August, 20 Uhr; Sonntag, 4. August, 15 Uhr

und 20 Uhr; Samstag, 10 August, 20 Uhr; und Sonntag, 11. August, 15 Uhr. Kartenbestellungen sind an den jeweiligen Spieltagen unter Telefon (0 50 26) 13 99 möglich.

und 20 Uhr; Samstag, 10 August, 20 Uhr; und Sonntag, 11. August, 15 Uhr. Kartenbestellungen sind an den jeweiligen Spieltagen unter Telefon (0 50 26) 13 99 möglich. DH

TIPPS + TERMINE

KULTUR

Samstag, 13.07. Nienburg

Polizeimuseum, 10 bis 13 Uhr, Polizeimuseum, Lange Straße 20-22
Rehburg-Loccum
Historische Kuranlagen, 10 bis 17 Uhr, Romantik Bad Rehburg, Friedrich-Stolberg-Allee 4A

Nienburg
Ausstellung, 11 bis 14 Uhr, GalerieN, Leinstraße 26
Museum Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium, 14 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48

Sonntag, 14.07. Rehburg-Loccum
Historische Kuranlagen, 10 bis 17 Uhr, Romantik Bad Rehburg, Friedrich-Stolberg-Allee 4A

Nienburg
Ausstellung, 14 bis 17 Uhr, GalerieN, Leinstraße 26
Museum Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium, 14 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48

Polizeimuseum, 14 bis 17 Uhr, Polizeimuseum, Lange Straße 20-22
Liebenau
Altsachsen-Ausstellung, 14 bis 18 Uhr, Verein Rauzwi, Lange Straße 50

Hoya
mit Sonderausstellung Vom Ihr zum Wir. Flüchtlinge und Vertriebene im Niedersachsen der Nachkriegszeit sowie im Hoyaer Land“, 15 bis 18 Uhr, Heimatmuseum, Im Park 1

Dienstag, 16.07. Nienburg
Museum Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium, 10 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48

Liebenau
Zwangsarbeit in der Pulverfabrik, 13 bis 16 Uhr, Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau, Schulstraße 1

Mittwoch, 17.07. Nienburg
Museum Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium, 10 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48

Polizeimuseum, 10 bis 17 Uhr, Polizeimuseum, Lange Straße 20-22
Rehburg-Loccum
Historische Kuranlagen, 10 bis 17 Uhr, Romantik Bad Rehburg, Friedrich-Stolberg-Allee 4A

Liebenau
Zwangsarbeit in der Pulverfabrik,

13 bis 16 Uhr, Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau, Schulstr. 1

LOKALES LEBEN

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

A crossword puzzle grid with clues in German and a word search section at the bottom right.

A row of ten empty boxes numbered 1 to 10, likely for a quiz or survey.

IN DEN KINOS

Filmpalast Nienburg (05021) 3800
A Killer Romance Sa: 17.15 / 22.45 Uhr; So: 17.00 Uhr; A Quiet Place: Day One Sa: 17.30 / 20.00 / 22.45 Uhr; So: 17.15 / 20.00 Uhr; Alles steht Kopf 2 Sa: 14.00 / 17.00 Uhr; So: 11.00 / 14.00 / 17.00 Uhr; Alles steht Kopf 2 3D Sa: 14.45 / 20.00 / 22.30 Uhr; So: 14.30 / 20.00 Uhr; Am I OK? Sa: 17.15 / 22.45 Uhr; So: 17.15 Uhr; Bad Boys: Ride or die Sa: 19.45 Uhr; So: 19.45 Uhr; Elli - Ungeheuer Geheim Sa: 14.15 Uhr; So: 11.00 / 14.15 Uhr; Führer und Verführer Sa: 19.30 Uhr; So: 11.00 / 19.30 Uhr; Garfield - Eine Extra Portion Abenteurer Sa: 14.30 Uhr; So: 11.00 / 14.00 Uhr; Ich - Einfach unverbesserlich 4 Sa: 14.00 / 17.30 / 20.00 Uhr; So: 11.00 / 14.00 / 17.00 Uhr; Ich - Einfach Unverbesserlich 4 3D Sa: 14.15 / 17.15 / 20.00 / 22.30 Uhr; So: 11.00 / 14.15 / 17.15 / 20.00 Uhr; Maxxine Sa: 22.45 Uhr; So: 19.45 Uhr; One Life Sa: 14.30 Uhr; So: 11.00 Uhr; The Bikeriders Sa: 14.15 Uhr; To the Moon Sa: 16.45 / 19.45 / 22.45 Uhr; So: 16.45 / 19.45 Uhr

Filmhof Hoya (04251) 2336
A Quiet Place: Day One Sa: 20.00 Uhr; So: 17.30 Uhr; Alles steht Kopf 2 Sa: 15.30 / 19.30 Uhr; So: 14.30 / 18.15 Uhr; Elli - Ungeheuer Geheim Sa: 15.00 Uhr; So: 14.00 Uhr; Garfield - Eine Extra Portion Abenteurer Sa: 17.30 Uhr; So: 14.00 / 16.00 / 17.30 Uhr

Dersa Kino Rahden (05771) 917525
A Killer Romance Sa: 20.15 Uhr; So: 20.15 Uhr; A Quiet Place: Tag eins Sa: 20.30 Uhr; So: 20.30 Uhr; Alles steht Kopf 2 Sa: 14.30 / 17.30 / 20.00 Uhr; So: 14.30 / 17.30 / 20.00 Uhr; Bad Boys 4: Ride or Die Sa: 17.00 Uhr; So: 17.00 Uhr; Elli - Ungeheuer Geheim Sa: 14.00 Uhr; So: 14.00 Uhr; Garfield - Eine Extra Portion Abenteurer Sa: 14.30 Uhr; So: 14.30 Uhr; Ich - Einfach unverbesserlich 4 Sa: 13.45 / 14.15 / 16.45 / 17.15 / 19.45 Uhr; So: 13.45 / 14.15 / 16.45 / 17.15 / 19.45 Uhr; To the Moon Sa: 17.00 / 20.00 Uhr; So: 17.00 / 20.00 Uhr

Kinocenter Stadthagen (05721) 923955
A Killer Romance Sa: 17.00 Uhr; A Quiet Place: Tag eins Sa: 19.00 Uhr; Bad Boys: Ride or die Sa: 19.30 Uhr; So: 18.45 Uhr; Garfield - Eine Extra Portion Abenteurer Sa: 16.00 Uhr; So: 15.00 Uhr; Ich - Einfach unverbesserlich 4 Sa: 16.30 Uhr; So: 15.00 Uhr

IMPRESSUM

HamS
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Weser-Aue, Mittelweser, Steimbke und Uchte

Auflage: über 47.100 verteilte Exemplare
Herausgeber und Verleger: Christian Rumpelstin
Redaktion: Edda Hagebölling, Nikias Schmidetzki, Sebastian Schwake (verantwortlich)

Anzeigen: Kai Hauser (verantwortlich)
Vertrieb: Eigenvertrieb
Satz: J.C.C. Bruns Betriebs-GmbH, Minden
Druck: Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergrstr. 1, 31552 Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos
Unsere aktuellen Mediadaten, Stand 1.1.2024, finden Sie unter: https://dh.mediadaten.online/

Anschrift für Redaktion, Anzeigen und Vertrieb: J. Hoffmann GmbH & Co. KG HamS
An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg
Redaktion: Tel. (05021) 966-222 eha@hams-online.de
Service/Vertrieb: Tel. (05021) 966-888 aboservice@hams-online.de
Anzeigen privat: Tel. (05021) 966-555
Anzeigen gewerblich: Tel. (05021) 966-444

BLUTSPENDE

Montag, 22.07. Warsmen
Blutspende, 16 bis 20 Uhr, Gaststätte 'Zum Stillen Winkel', Im Holz 2

BEILAGEN

Dieser Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
Classic
Combi
Edeka
Eiscafe Ferrara
Familia
Hol ab
Jawoll
Jysk
Lidl
Marktkauf
Mundfein
Nah & Gut
Netto
NP
Obi
PC Systeme Brandt
Penny
Repo
Rossmann
SB Lünig
Sonderpreis Baumarkt
Thomas Philipps
Toom
XXXLutz
WEZ

Erste Hilfe erlernen

Landesbergen. Eine Erste-Hilfe-Schulung für Führerscheinwerbende sowie für Betriebsshelfende bieten die Landesberger Johanniter wieder am Sonnabend, 20. Juli, an. Der Kurs findet von 9 Uhr bis 16.30 Uhr im Johanniter-Centrum Landesbergen, Hinter den Höfen 18, statt. Anmeldungen sind über die kostenfreie Hotline (0800) 0019214 sowie über www.johanniter.de/ersthilfehanover und per E-Mail an landesbergen@johanniter.de möglich. „Die Kosten für Betriebsshelfende, sowie die alle zwei Jahre anfallenden Auffrischkurse, übernehmen in der Regel die gesetzlichen Unfallversicherungsträger. Privatpersonen tragen ihre Kursgebühr in Höhe von 60 Euro selbst“, heißt es von den Johannitern. Das Ziel der Schulung: Fit in Erster Hilfe werden an einem Tag mit neun Unterrichtseinheiten. Kernelemente sind richtiges Verhalten an einem Unfallort, Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit, Verletzungen oder bei Problemen in der Brust – etwa bei einem Herzinfarkt – sowie Übungen zur Herz-Lungen-Wiederbelebung stehen auf dem Lehrplan. **DH**

Berufsstart im Handwagen

Jugendwerkstatt des Landkreises mit neuem Angebot

Nienburg/Lemke. Die Jugendwerkstatt des Landkreises Nienburg in Lemke bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter zwischen 14 bis 27 Jahren ein breites Spektrum an Qualifizierung, Praxiserfahrungen und ganzheitlicher Förderung. „Im Rahmen der Unterstützung steht eine individuelle Förderstrategie mit der schrittweisen Heranführung an die Ausbildungs- und Arbeitswelt im Vordergrund“, beschreibt Teamleiterin Marina Stolle die Jugendwerkstatt in einer Pressemitteilung. Die fachpraktischen und theoretischen Inhalte werden engmaschig sozialpädagogisch begleitet. „Die Entwicklung einer realistischen Lebensperspektive und die berufliche Orientierung stehen ebenso im Mittelpunkt wie die Erarbeitung von Schlüsselqualifikationen sowie die Kompensation schulischer Defizite“, so die Pädagogin (MA) Hanna Techtin. Bei dieser Aufgabe wird das Team der Jugendwerkstatt seit Kurzem durch Anke Strähnz



Anke Strähnz vom neuen Bereich Service-Handel-Büro.

FOTO: LANDKREIS NIENBURG

im neuen Bereich Service-Handel-Büro unterstützt. Der Bereich vermittelt Grundkenntnisse in der Organisation

und Vorbereitung von Veranstaltungen sowie in der Lagerwirtschaft. Außerdem erlernen die Teilnehmenden den Um-

gang mit Word, Excel, PowerPoint sowie Outlook und können erste Erfahrungen im Bereich Bürokommunikation

sammeln. Zur Erprobung von Kundenkontakt werden zudem auch einzelne Werkstücke der anderen Fachpraxisbereiche vor Ort zum Verkauf angeboten. „Die verschiedenen Aufgaben im Bereich Service-Handel-Büro bieten den jungen Menschen einen Einblick in die Aufgabenbereiche diverser Ausbildungsberufe und erleichtern so den Start ins Berufsleben“, erklärt Anke Strähnz ihren Wirkungskreis. Für maximal zwei Jahre qualifiziert die Jugendwerkstatt darüber hinaus sowohl theoretisch als auch praktisch im Garten- und Landschaftsbau, in der Holzwerkstatt sowie im Bereich Metall- und Fahrzeugtechnik. Die Jugendwerkstatt des Landkreises Nienburg ist ein mit den Leistungen der Jugendhilfe verzahntes Angebot für jungen Menschen. **DH**

Info Das Angebot der Jugendwerkstatt ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Eine Beratung kann unter der Nummer (05021) 917140 erfolgen.

Jagdhörner erklingen in Loccum

Sonntag in der Klosterkirche

Loccum. Jagdhorn-Klänge füllen die Loccumer Klosterkirche in der „Musik zur Einkehr“ am Sonntag, 14. Juli, um 17.30 Uhr. Das Parforcehorn-Bläsercorps Gifhorn wird das musikalische Motto „Te deum laudamus“ („Dich, Gott, loben wir“) mit klassischen Werken wie dem „Heilig, heilig“ von Franz Schubert, Chorälen und internationalen Titeln wie etwa „Amazing Grace“ umsetzen. Der Eintritt ist frei. Das Kloster Loccum teilt dazu mit: „Jagd und Musik sind seit Urzeiten eng miteinander verbunden; aber vom menschlichen Jagdruf über das einfache Tierhornsignal bis hin zum mehrstimmigen Klang aus Metallröhren war ein langer Weg.“

Seit dem 17. Jahrhundert gebe es die über vier Meter langen zum Parforcehorn gewundenen Jagdmusik-Instrumente, die allein mit der Naturtonreihe einen Stimmumfang von drei Oktaven aufweisen. Diese weitwändigen Blechblasinstrumente ohne Züge und Ventile vermitteln als Naturhorn aus der Gruppe der Waldhörner gleichermaßen einen naturhaft urwüchsigen wie auch romantisch poesievollen Hornklang. Jagdmusik in ihrer ganzen Bandbreite von der Signaltradition über Volkslieder und klassische Kompositionen wie dem Jägerchor aus der Oper „Freischütz“ bis zur konzertanten Jagdfanfane aus Haydns „Parforcejagd“ und die Hubertusmesse mit den sakralen Melodien stehen auf dem Spielplan des Gifhorer Parforcehorn-Bläsercorps. **DH**

Info www.parforcehorn-gifhorn.de

Auch die Lehrkräfte haben etwas gelernt

JBG-Schülerinnen und Schüler verbringen eine Woche in Rom

Hoya. 20 Schülerinnen und Schüler der Lateinkurse der Schuljahrgänge 10 bis 13 des Johann-Beckmann-Gymnasiums in Hoya reisten im Rahmen einer Kursfahrt im Juni in Begleitung ihrer Lehrerinnen Nathalie Ockenfels und Michelle Kruse in die italienische Hauptstadt Rom. Nach einer 19-stündigen Anfahrt mit dem Zug konnten die Jugendlichen eine Woche lang die verschiedensten Sehenswürdigkeiten Roms erkunden. Direkt am ersten Tag gab es vom Forum Romanum über den Circus Maximus bis hin zum Colosseum viel römische Kultur zu entdecken. Vor Ort

hielten die Gymnasiasten in Kleingruppen kurze Vorträge, um die Hintergründe zu den jeweiligen Kulturstätten näher zu beleuchten. Studienrätin Michelle Kruse unterstreicht: „Rom ist eine schöne Stadt, in der die Moderne auf die Antike trifft.“ Es sei nicht das Gleiche, darüber zu lesen und davor zu stehen. „Näher kommt man an Caesar und Cicero nicht heran.“ Überraschend fand die Gruppe, dass es beim italienischen Verkehr weniger Regeln zu geben scheint als beim deutschen. An den folgenden Tagen besuchten die Schülerinnen und Schüler bei som-

merlichem Wetter Sehenswürdigkeiten wie die Spanischen Treppen, die Caracalla-Thermen sowie die Domitilla-Katakomben. Dabei gab es selbst für die Lehrkräfte – beispielsweise in den Katakomben – noch Unbekanntes zu lernen gegeben, wie Lehrerin Nathalie Ockenfels mit Freude feststellte. Sie stellte auch klar, dass die Jugendlichen einen besseren Eindruck von den Fähigkeiten und dem Einfluss der Römer auf das damalige Europa haben gewinnen können und ergänzt: „Es macht Latein vielleicht doch etwas greifbarer.“ **DH**



Die Schüler bei einer Besichtigungstour.

FOTO: JBG HOYA

Kirche im Freien

Landesbergen. In der Mittelregion im Kirchenkreis Stolzenau-Loccum gibt es wieder die Sommerkirche. Im Mittelpunkt stehen die Vaterunser-Bitten. Der Gottesdienst in Landesbergen am Sonntag, 14. Juli, um 10 Uhr findet bei gutem Wetter im Freien statt. Für das Beiprogramm sorgen der CVJM und die JUH Landesbergen. Der Gottesdienst wird von Pastor Andreas Dreyer gehalten. **DH**



Küchenträume werden wahr: Bosch-Paket inklusive gratis Cookit!

Sichern Sie sich schnell Ihr Bosch-Set!

Unser exklusives Angebot: Gestalten Sie Ihre Traumküche mit vier hochwertigen Bosch-Elektrogeräten nach Ihren individuellen Vorstellungen und sichern Sie sich den innovativen Bosch Cookit gratis! dazu!

Ab einem Mindestverkaufspreis Ihrer Küche von 9998,- € können Sie dieses unschlagbare Angebot nutzen. Machen Sie Ihre Küche zum Herzstück Ihres Zuhauses und erleben Sie die revolutionäre Kochtechnologie des Bosch Cookits in Aktion!

TESTSIEGER

Stiftung Warentest

GUT (2,0)

Bosch Cookit
Küchenmaschine mit Kochfunktion
MCC9550WC

Im Test:
7 Küchenmaschinen mit Kochfunktion

Ausgabe 1/2024

www.test.de

23PN31



KÜCHEN FACHMARKT

Meyer & Zander



9.998,-
INKLUSIVE LIEFERUNG

Designküche Nobilia Structura ca. 180 / 180 / 180 / 283 x 224 cm, Front: Eiche Sierra Nachbildung, Arbeitsplatte: Eiche Sierra Nachbildung

Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBA3340B0 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Bosch KIR2INSE0 EEK* E, Geschirrspüler vollintegriert Bosch SMV4HVX31E EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Rodi Okio Line 85 Deep, Unterschrank mit Großraumauszügen, Wandschränken mit Falt-Lifttür, Esstheke



9.998,-
INKLUSIVE LIEFERUNG

Küche mit Essplatz Nobilia Riva / StoneArt ca. 184 x 80 / 367 x 277 cm, Front: Beton grau Nachbildung / Grauschiefer Nachbildung, Arbeitsplatte: Beton grau Nachbildung / Grauschiefer Nachbildung

Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBA3340B0 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Bosch KIR2INSE0 EEK* E, Geschirrspüler vollintegriert Bosch SMV4HVX31E EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Rodi Okio Line 85 Deep, Unterschrank mit Großraumauszügen, Wandschränken mit Falt-Lifttür, Esstheke

5 JETZT IM NORDEN

* EEK* = EEK. Spektren: Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ - D, Geschirrspüler und Kühl-/Gefrierschränke A - G.

NEUSTADT
Ernst-Abbe-Ring 30
31535 Neustadt

NIENBURG
Südring 10
31582 Nienburg

WALSRODE
Rudolf-Diesel-Str. 2a
29664 Walsrode

PORTA WESTFALICA
Osterkamp 1
32457 Porta Westfalica

MELLENDORF
Eltzer Föhre 3
30900 Mellendorf

Unser Servicetelefon: 05021 | 99 33 880
für alle Küchenfachmärkte
kuechenfachmarkt.de



Blick auf das neue Verwaltungsgebäude und das Lager der Firma „medbuy“ am Südring.

Foto: Kefler

Defibrillatoren sind das Hauptgeschäft von Geschäftsführer Stefan Krieg und seinem Team.
Foto: Garms



Erfolgreicher Neustart der Firma „medbuy“

Nach der Explosion ist das Nienburger Unternehmen an seinen einstigen Standort zurückgekehrt

Es war ein schreckliches Ereignis mit verheerenden Auswirkungen: Am 5. April 2023 war das Gebäude der Firma „medbuy“ am Nienburger Südring durch eine Explosion zerstört worden. Menschen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden, da die Detonation gegen 23 Uhr passierte und niemand mehr vor Ort war. Die Ursache für die Explosion sollen laut Staatsanwaltschaft Experten mittels eines Gutachtens ermitteln.

Trotz des Unglücks musste die Firma, die medizintechnische Produkte vertreibt und unter anderem Kliniken medizinische Beratung anbietet, ihren Betrieb laut Geschäftsführer Stefan Krieg nur drei Wochen unterbrechen. Büroflächen wurden im vierten Stock des HARKE-Verlagshauses an der Straße „An der Stadtgrenze“ angemietet. Unweit davon, in der Straße „Vor dem Zoll“, konnte „medbuy“ bei der Firma „Logo in Garn Baldewein“ vorerst Lagerflächen anmieten, später dann in der Verdener Straße und in der Hannoverschen Straße in Nienburg.

Jetzt aber ist es an der Zeit, nach vorne zu blicken. Denn inzwischen steht der Neubau des Firmen Gebäudes an der alten Adresse am Domänenweg und Ende März sind die Mitarbeitenden bereits dort eingezogen. „Ab der zweiten Juniwoche ist nun auch endlich das Lager wieder zurück am alten ‚neuen‘ Standort“, berichtet Krieg. Am Freitag, 24. Mai, wurde das Lager noch vor der finalen Einrichtung für eine offizielle Eröffnungsfeier mit über 200 geladenen Gästen genutzt.

Während das neue Verwaltungsgebäude mit 450 Quadratmetern genau so groß ist wie das alte, ist das Lager von 150 auf 525 Quadratmeter vergrößert worden. Möglich wurde das, weil die Geschäftsführer Stefan Krieg und Ronny Dierking – der das Unternehmen inzwischen verlassen hat – bereits vor Jahren die Fläche direkt neben dem aktuellen Standort gekauft hatten. „Das ist das einzig Positive an der ganzen Sache, dass wir die Vergrößerung im Zuge des Neubaus gleich mitmachen konnten“, sagt Krieg.

Das vergangene Jahr sei herausfordernd gewesen. „Die Trennung von Lager und Verwaltung war ein operatives Problem“, erzählt der Geschäftsführer. „Und es ist schön, dass wir jetzt wieder alles an einem Standort haben.“ Auch die Explosion an sich habe bei den Beschäftigten Spuren hinterlassen. „Es gab Mitarbeiter, die haben das Unternehmen aufgrund der Gesamtsituation verlassen“, sagt Krieg. Aktuell hat „medbuy“ elf Mitarbeitende und bildet ab dem 1. August auch wieder im kaufmännischen Bereich aus. Derzeit hat das Unternehmen entgegen dem allgemeinen Trend mehr Bewerbungen als Stellen. „Der Arbeitsmarkt verändert sich und wir haben einen guten Bewerberzuspruch“, so der Geschäftsführer. Er ist sehr dankbar, dass seine Firma nach der Explosion so viel Unterstützung bekommen hat: „Das Netzwerk in Nienburg hat funktioniert, und die Welle der Hilfsbereitschaft hat mich bestärkt in dem, was wir tun.“ Sein Dank geht unter anderem an DIE HARKE und die Firma „Logo in Garn Baldewein“, aber auch an alle Handwerker und die Politik.

Der Neubau kostet laut Krieg 1,5 Millionen Euro brutto. Davon zahlt das Unternehmen einen mittleren sechsstelligen Betrag selbst, den Rest übernimmt die Versicherung. Das Hauptgeschäft der Firma sind nach wie vor Defibrillatoren, aber sie vertreibt ebenfalls beispielsweise Desinfektionsmittel oder Erste-Hilfe-Bedarf. Nach Angaben von Krieg expandiert die Branche und seine Firma unterhält auch Geschäftsbeziehungen nach China.

Ob kleine Küche, große Küche...
...wir haben für jedes Budget das Passende!



Glückwunsch zur Fertigstellung!



Meyer & Zander
KÜCHEN FACHMARKT
☎ 05021 / 99 33 880 • Südring 10 • Nienburg




NIG
Nienburger Ingenieur GmbH
LANGREDER + PARTNER
TRAGWERKSPLANUNG + BRANDSCHUTZ

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 21
31582 Nienburg/Weser

Tel.: 0 50 21 / 97 60 0
Fax: 0 50 21 / 62 04 3
E-Mail: nig@nig-langreder.de

www.nig-langreder.de

Herzlich Willkommen zurück und alles Gute wünscht das gesamte Team!



Autohaus Südring
Autohaus Südring GmbH
Südring 2, 31582 Nienburg
Tel. 05021 97620
volkswagen-autohaus-suedring-nienburg.de

Wir gratulieren zum Neubau!



Straßenbau Baumann
Straßenbau Baumann GmbH & Co. KG

Auf dem Kampe 5 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 12944 · Fax 12440
www.strassenbau-baumann.de · info@strassenbau-baumann.de

DAS FLIESENHAUS
REHBERG & CYRKELE GMBH



Wir wünschen viel Freude mit den neuen Geschäftsräumen!

DAS-FLIESENHAUS.COM • 05021-9225830

HEINEKING

Wir führten die Bodenbelagsarbeiten durch.

SERVICE - DIENSTLEISTUNGEN

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Gardine - Eigenes Näh-Atelier
- Parkettarbeiten
- Sicht- und Sonnenschutz Montage
- Insektenschutz Montage

Hier scannen und mehr erfahren:



Lass uns gemeinsam Deine Wohnräume verwirklichen!
Ruf uns einfach an oder komm vorbei:

Fachmarkt für Raumgestaltung, Brokelerstr. 8-12, 31628 Landesbergen
Tel: 05025 89260

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM NEUSTART UND WEITERHIN VIEL ERFOLG!



DIE HARKE
Medienhaus



Lebenshilfe Nienburg

medbuy GmbH
Alles Gute zum Neustart!
Wir wünschen noch viele erfolgreiche Jahre.

www.lebenshilfe-nienburg.de

Wir gratulieren zum erfolgreichen Neubau!

Uwe Brettmann Estricharbeiten
Ellernbraken 10 · 31582 Nienburg
☎ (01 72) 5 15 25 84



aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Wir lieferten und montierten die Schließanlage und die Alarmanlage!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 2356 oder 4131

seit mehr als 30 Jahren

Brandschutz aus einer Hand



NBS
Nienburger Brandschutz Service GmbH

Südring 14, 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 20 50
info@nbs-nienburg.de



TH.ZINK
Lösungen mit Verstand!

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

TH. ZINK GmbH Fenster und Türen · 29303 Bergen
Tel. 05051-98890 · www.fenster-thzink.de

GRATULATION UND WEITERHIN AUF GUTE ZUSAMMENARBEIT!



Malerbetrieb Siko GmbH
Gewerbering 9 · 31608 Marklohe · Tel. (05021) 898611
E-Mail: info@malerbetrieb-siko.de · www.malerbetrieb-siko.de

GRATULATION UND WEITERHIN AUF EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT!



Scholz Höller Grundmann GmbH
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR · LÜFTUNG

Herrlichkeit 64 · 31613 Wietzen · Tel. 05022/913131 · shg-wietzen@t-online.de

Jan Grand Tim Weiß
Triftweg 36
31623 Drakenburg
service@gw-klima.de
www.gw-klima.de
Tel. 05024-76438-0
Fax 05024-79438-19

BESTEN DANK für die erfolgreiche Zusammenarbeit!



G&W Kälte- und Klimatechnik

Ausführung der Mauer- & Betonarbeiten
Viel Erfolg im neuen Gebäude!



eh
Wir bauen Ihnen was...
GmbH
BAU - UNTERNEHMEN ERICH HINDAHL

31613 Wietzen · Tel. (0 50 22) 6 20 · www.hindahl-bau.de

ANZEIGEN AKTUELL
Neues aus der Geschäftswelt



Gesamte Tischtennis-Sparte des TKW Nienburg mit neuen Trikots

Unter großem Applaus wurde Christian Meyer für die sehr großzügige Spende gedankt: 50 neue Trikots für Teams der Sparte: in der Saison 24/25 sind nun alle 6 Mannschaften einheitlich ausgestattet und bereit für neue Heldentaten:

Die 1. Damen wird nach einer grandiosen Serie in der Landestliga spielen. Die Herren I peilt als Aufsteiger im 1. Bezirk einen weiteren Aufstieg an. Die Herren II und spielen nach einer makellosen Serie nun in der 1. Kreisklasse und schauen dort auch eher die oberen

Tabellenplätze an. Die Herren III und IV sind neu zusammengestellt und wollen in der 3. und 4. Kreisklasse so viele Punkte wie möglich sammeln – wer weiß, vielleicht ist ja auch ein Aufstieg möglich. Natürlich sei auch unsere Jugend nicht vergessen, die gerade einen „Generationswechsel“ durchmacht und sich in der Jugend 19 neu präsentiert.

Die Sparte Tischtennis des TKW sagt DANKE und ist stolz einen regional so starken Partner mit Rewe – Christian Meyer an ihrer Seite zu haben.

VEHRENKAMP Ihr Familienbetrieb seit über 40 Jahren aus Nienburg – Erichshagen – Wölpe
MALERBETRIEB GMBH & CO. KG

Maler- und Lackierarbeiten | Tapezierarbeiten | Fußbodenarbeiten | Objektbeschriftungen | Schimmelpilzsanierung | Restaurierungen | Sandstrahlarbeiten | Wärmedämmverbundsysteme | Wärmebildkamera | Graffiti-Entfernung | Reparaturverglasung | Markierungsarbeiten
Celler Straße 94 - 31582 Nienburg - Telefon 0 50 21 / 91 25 91 - Telefax 0 50 21 / 91 25 93 - E-Mail: vehrenkamp.th@t-online.de - Internet: www.malerbetrieb-vehrenkamp.de

Automarkt

Ankauf Krafträder

Roller, Motorräder, Mopeds, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt.
☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Ankauf PKW

Kaufe Gebrauchte und Alt-KFZ
Tel. Borstel
(0 42 76) 96 22 66 Hdl.

KAUFE AUTOS JEDER ART
mit vielen KM, Unfall, Defekt auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Junge Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen ☎ (01 60) 5 51 86 51

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
www.holiday-heinz-linse.de

Kleinbusse Ankauf

Suche Bus od. Kastenwagen ☎ (01 60) 5 51 86 51

Landmaschinen Ankauf

Suche Traktor, Schwader und Anhänger ☎ (01 60) 8 25 45 67

Tiermarkt

Kleine Schäferhundwelpen, suchen ein liebevolles Zuhause, sie können Ende Juli abgeholt werden. Sie sind geimpft, entwurmt und gechippt. Elternliebe auf dem Hof. 0152/56727513 o. 05763/1225

Schäferhundwelpen ab KW 28 abzugeben, gechippt und geimpft ☎ 0 57 63 12 25

Wellensittiche zu verk., ab 8€. ☎ (01 62) 6 80 75 02

An- und Verkauf

Doppelstock Ameise Hubhöhe bis 1.90m, Hubkraft 2t, top Gerät ☎ (01 71) 5 37 58 69

Suche Aufsitzmäher und Motorroller, auch defekt bitte alles anbieten. ☎ 01 76 80 58 96 29

FOLGEN SIE UNS...

WWW.DIEHARKE.DE



Familienanzeigen

45 Jahre K. + E.

Immobilien

IMMO.PARTNER
Lichtenberg & Steinbrenner GmbH
☎ 05021 917171

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung! Unser Know-How ist Ihr Mehrwert!

Seeliegenschaft / Angelsee ca. 22ha Gesamtfläche, Landkreis Nienburg/Marklohe zu verkaufen ☎ Z 19 784

Angelsee in Gandesbergen idyllisch gelegen, ca. 4,5 ha Gesamtfläche zu verkaufen ☎ Z 19 787

Mietgesuche

Suche in Rehburg 90m², barrierefrei, EG Wohnung ☎ (0 50 21) 8 60 33 05

Vermietungen

4.Zi.-Whg. Etagen-Whg. 90 qm, Balkon, in Stolzenau zu verm. ☎ (01 72) 5 12 18 27

2-Zi.-Wohnung

2 Zi.-Whg. 50 qm und 2 Zi.-Whg. 70 qm, EG, Erstbezug, komplett renoviert, in Wietzen zu verm. ☎ (01 72) 5 12 18 27

An- und Verkauf



1 Jahr alte Fallduschwand (Kermit), 3-flüg. für Badewanne (750 mm) 1400-1400 mm, VB 300,00 (NP 600,00) ☎ 0 17 87 83 43 57

Ältere Dame sucht Silberbesteck, auch Einzelteile u. angelaufen. Bitte alles unverbindl. anbieten! 05761/907652 oder ☎ (01 70) 6 15 11 72

Sammler sucht Musikinstr. aller Art, Puppen, Schallpl., Pelze, Nähm., Zinn, Porzellan m. Goldrand, Radios, Uhren, alte Möbel, Militaria ☎ (01 57) 54 54 26 44

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Verk. Werkzeuge: z.B. Bohrmaschinen, kleine u. große Flex, Trennscheiben, Bohrer etc. Zuschriften an DH unt. ☎ Z 19 709

Verschiedenes

Erledige sämtliche Garten- und Außenanlagenarbeiten.
Gute & saubere Arbeit.
Telefon (0 57 65) 9 42 66 25

- **Haushaltsauflösung**
 - **Entrümpelungen**
 - **Entsorgung aller Art**
- 057 63/20 71
Handy: 01 72/566 11 66

Suche Menschen jegl. Alters die Interesse auf kl. Unternehmungen haben (Wandern, Radfahren, eig. Ideen). Einfach weil es gemeinsam mehr Freude macht ☎ (01 75) 6 65 64 91

Sozialbetreuer ausgebildet nach §87b für Demenzzranke und alte Leute übernimmt stundenweise oder nach Absprache Betreuung ☎ (01 52) 05 33 52 12

Erledige Gartenarbeit & Arbeit rund ums Haus zum Festpreis mit Entsorgung und unverbindliche Besichtigung. D. Maatz ☎ (01 74) 5 23 79 13

Fliesenlegermeister
(01 60) 97 73 96 54

Erledige sämtl. Arbeiten rund ums Haus: Garten-, Maurer- u. Pflasterarbeiten, Renovierung und Reinigung, ☎ (0 15 22) 1 02 87 08

Günstig Heckenschnitt, Baumpflege/-fällungen, Rodungsarbeiten, Gartengestaltung ☎ (01 57) 34 13 27 37

Fugbetriebe führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. 0172/4208308 oder ☎ (0 42 41) 92 11 24

Übern. Gartenarbeiten aller Art, + Rückschnitt, mit Abfuhr, ☎ (01 71) 6 77 79 17

Ich übernehme Heckenschnitt. ☎ (01 74) 6 83 77 34

Pflaster- und Malerarbeiten ☎ (01 57) 34 13 28 66

Bekanntschäften

Johanna, 73 J., bin gelernte Hauswirtschafterin, zuletzt habe ich noch im Krankenhaus gearbeitet, ich bin eine liebevolle, hübsche, zärtliche Witwe, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite. Ich suche pv einen ehrlichen, sympathischen Mann, wir könnten getrennt oder am liebsten zusammen wohnen. Auf Wunsch komme ich auch gerne zu Besuch ☎ (01 60) 97 54 13 57

Bildhübsche Witwe 63 J., Vera, bin zärtlich, einfühlsam, sehr ehrlich u. warmherzig, eine gute Köchin, Hausfrau u. Hobby-Gärtnerin. Ich lebe ganz allein und fühle ich mich sehr einsam. Welcher humorvolle, naturverbundene Mann braucht mich? Besitze zwei fleißige Hände u. ein treues Herz. Für ein Kennenlernen einfach gleich anrufen pv ☎ (01 51) 62 91 38 74

Ich, männl. (57), Single, suche liebe Partnerin (40-55) für eine friedliche Beziehung. Respekt, Ehrlichkeit und Treue stehen für mich an erster Stelle. Bitte mit Bild per Whats App an: ☎ (01 76) 60 30 32 98

Wo ist nur das Zuckerkorn im Salzstreuer des Lebens? Pfefferkorn, männl. 49 J., sucht nach dem süßen weibl. Part. ☎ (01 71) 1 89 43 21

Veranstaltungen

THEATERSOMMER 2024
Jens Petersen kriegt Besuch
Komödie up Platt in 3 Akten

Freitag	19.07.24	20 UHR
Samstag	20.07.24	20 UHR
Sonntag	21.07.24	16 UHR
Freitag	26.07.24	20 UHR
Sonntag	28.07.24	16 UHR
Freitag	02.08.24	20 UHR
Samstag	03.08.24	20 UHR
Sonntag	04.08.24	16 UHR

Theatergruppe Eschbachtal e.V. | FÜNFHÄUSER 36 | 27249 MELLINGHAUSEN
☎ 04272 - 963654 | INFO@THEATER-ESCHBACHTAL.DE | theater-eschbachtal.de

ProSenis

Unsere ProSenis Einrichtung Tagespflege Alte Netzwarde hat für die Tagespflgegäste folgende Ausflüge geplant:

- **August:** Bickbeernhof in Brokeloh
- **September:** Zoo am Meer Bremerhaven
- **Oktober:** Ü-60
- **November:** Winterzauber Herrenhäuser Gärten + Weihnachtszauber Schloss Bückeburg

meerbachbogen@prosenis.de

ProSenis GmbH
Tagespflege Alte Netzwarde, Ziegelkampstraße 101
31582 Nienburg, Tel.: 05021/9156717
Montag bis Freitag von 7:00 Uhr - 19:00 Uhr

ANZEIGEN AKTUELL
Neues aus der Geschäftswelt



Von links; Jessica Schröder, Stefan Schröder (FAN-Manufaktur), Mandy Wiesner, Pia Gerhards, Schorse, Nina Eilers, Janine Papenkort, Lena Lührs und Enya Schröder

Hoher Besuch bei den Mofa-Helden

Während eines Führungskräfteworkshops bekam das Team von Stefan Schröder heute hohen Besuch von Schorse vom Norddeutschen Rundfunk. Schorse besucht in Niedersachsen interessante und besondere Orte und hat den Weg heute zu den Mofa-Helden gefunden. Jessi und Pia von den Mofa-Helden hatten ihre Freude – gerade weil Pia ein heißer FAN vom NDR 1 ist und immer, wenn sie die Hoheit über die Team-Musik der Mofa-Helden hat, auch mit ihrem Lieblingssender für gute

Laune sorgt. Schorse unterwegs traf in Marklohe auf die Teilnehmer eines Führungskräfte-Programms, die die Räume der Mofa-Helden nutzen, um an Fragestellungen zu arbeiten, welche Herausforderungen junge weibliche Führungskräfte heute meistern müssen, um a) eine Symbiose zu den Mitarbeitenden zu halten bzw. herzustellen und parallel das Nötige zu erkennen und zu meistern, um den Erfordernissen des Marktes zu entsprechen.

Was steht diese Woche in den Sternen?

WIDDER 21.3. - 20.4. Um Ihren stressigen Alltag auszugleichen, sollten Sie sich einen ausgedehnten Wellnessstag gönnen. Eine Massage wäre auch hilfreich.	KREBS 22.6. - 22.7. Bei Verhandlungen vorsichtig sein! Neue Projekte haben bessere Aussichten auf Erfolg, wenn Sie den Start noch eine Weile verzögern.	WAAGE 24.9. - 23.10. Sie haben gelernt, vieles nicht so stark an sich herankommen zu lassen. Wenn es heute hektisch wird, behalten Sie einen kühlen Kopf.	SKORPION 24.10. - 22.11. Die Gefahr besteht, dass Sie sich körperlich übernehmen, wenn Sie sich laufend auf sämtlichen Gebieten Höchstleistungen abverlangen.	WASSERMANN 21.1. - 19.2. Sie müssen nun sehr rasch handeln, auch wenn das nicht nach Ihrem Geschmack ist. Lassen Sie die Finger von riskanten Unternehmungen.
STIER 21.4. - 20.5. Behalten Sie Ihre Einnahmen und das, was vom Konto abgebucht wird, gut im Auge. Spontankäufe sollten heute lieber vermieden werden.	LÖWE 23.7. - 23.8. Trotz aller Aktivität sollten Sie sich genug Freiraum für Privates lassen. Einem belanglosen Flirt dennoch lieber aus dem Weg gehen!	SCHÜTZE 23.11. - 21.12. Eine alte Sache sollten Sie begraben und endlich ganz vergessen. Schauen Sie nur noch nach vorn. Man hört jetzt gerne auf Ihren Rat.	FISCHE 20.2. - 20.3. Sie dürften sich etwas schwertun, allen an Sie gestellten Anforderungen gerecht zu werden. Störfaktoren sind daher einzukalkulieren.	
ZWILLINGE 21.5. - 21.6. Ein kleines Ärgernis wird schnell wieder vergessen sein, wenn Ihnen eine Entschuldigung überbracht worden ist. Niemand ist perfekt.	JUNGFRAU 24.8. - 23.9. Um zu guten Ergebnissen zu kommen, werden Sie in der jetzigen Zeit deutlich mehr Energie aufbringen müssen als in der Vergangenheit.	STEINBOCK 22.12. - 20.1. Durch Ihre Fähigkeiten haben Sie die Aufmerksamkeit eines Vorgesetzten auf sich gelenkt. Jetzt scheint Ihre Chance gekommen zu sein!		

DANKE

sos-kinderdoerfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Mehr Lebensraum für Wildbienen.

Ihre Spende hilft!

040 970 78 69-0

DEUTSCHE WILDTIER STIFTUNG

www.DeutscheWildtierStiftung.de



Photovoltaik vom Top-20-Solarbetrieb



Regional · Kompetent · Erfahren
Qualität aus Meisterhand

Photovoltaik-Anlage

und Einzelmodulverschaltung im Parallelbetrieb von SolarEdge Home Smart Energy

- ✓ Smart-Meter-fähig für digitalen Stromtarif ab 1.1.2025 mit automatisch optimiertem Energiebezug in Echtzeit
- ✓ 14 einzeloptimierte Module, 6,23 kWp mit schwarzstartfähigem Hybridwechselrichter
- ✓ Modular erweiterbar für Ersatzstrombetrieb und Schwarzstart



Scanne den QR-Code und finde auf einen Blick alle Aktionsangebote.



ab 11.199 €


Zzgl. Gerüst und Zähleranschluss (AC-seitig). Angebot gültig bis 30.9.2024. Preis netto.

Vereinbare einen kostenlosen Beratungstermin: 05072 25898-10 oder info@ibg-corp.de

www.ibg-corp.de

IHRE PRIVATE
KLEINANZEIGE

einfach online unter www.dieharke.de aufgeben



Medienhaus

IHRE LOKALZEITUNG
VERBINDET





Medienhaus

33. Singing Pub Irish-Scottish-Folk-Festival

Alte Kapelle Haßbergen

Sa., 27.07.2024 - ab 18 Uhr

Open-Air-Festival



William van der Laan
Lead-Sänger von Rapalje aus Groningen
Irish Folk „Street Live“
18.30 Uhr



Old Chapel Five
Irish Scottish Folk And More
20.00 Uhr



Drops of Green
Kilkenny/Ireland
Modern Style of Irish Folk
22.00 Uhr

Start des Pubs 18 Uhr: The Essern Highlanders Pipeband

+ Spaß-Highlandgames mit Willi
Original Guinness, Kilkenny vom Fass
Irish-Scottish Whisk(e)ys
Für Fans deutschen Bieres: Veltins vom Fass



Karten im Vorverkauf 14 €: online.theater.nienburg.de
Theaterkasse Nienburg (telefonisch 05021/87356)
Online kapelle-hassbergen.de – Telefonisch 05024/8259 u. 617
Abendkasse direkt: 16 €







Medienhaus



Medienhaus

LESERREISEN 2024



Kur- & Wellnessreisen

- inkl. Haustürabholung
- Keine Stornokosten bis 30 Tage vor Reisebeginn
- ausgewählte Reiseternine ohne Einzelzimmer-Zuschlag

Buchungshotline: 0571 / 882 88 (Mo.-Fr: 10 - 18 Uhr | Sa. 10 - 14 Uhr)

Alle Leserreisen sind auch online über www.media-reisen.de buchbar!




Wellnessreise Bad Kissingen

INKLUSIVE HALBPENSION UND ANWENDUNGSPAKET NACH WAHL

8 Tage | Anreise dienstags ab sofort - 17.12.2024*

Eingeschlossene Leistungen:

- **Hin-/Rückreise im CUP VITAL-Service-Taxi** inkl. Haustürabholung & Kofferservice
- 7 Übernachtungen im Parkhotel CUP VITALIS inkl. Frühstücks- und Abendbuffet, 6 x Mittagssnack
- Tischweine, Kaffee, Tee und Wasser zum Abendessen bis 20:30 Uhr
- **Anwendungspaket nach Wahl**
- Nutzung Schwimmbad mit 20m Sportbecken, 33°C warme VITAL-Quelle, Saunalandschaft und Fitnessstudio
- Wasser- und Rückengymnastik, wechselnd
- 2 x wöchentlich Unterhaltungsabende
- Gästebetreuung im Haus
- Nutzung aller Stadtbuslinien sowie freier Eintritt in die Konzerte des Kurorchesters im Rahmen der Kurkarte**
- u. v. m.

Reisepreise pro Person

Doppel-/Einzelzimmer ab € 1.118,-

Der hier angegebene „ab“ Reisepreis gilt für den Termin 10.12. - 17.12.2024. Andere Termine gegen Aufpreis.
*Alle Reiseternine auf Anfrage nach Verfügbarkeit.

Fordern Sie weitere Informationen an!

Kurreise Bad Wildungen

INKLUSIVE VOLLPENSION UND ANWENDUNGSPAKET NACH WAHL

8 Tage | Anreise mittwochs ab sofort - 27.11.2024*

Eingeschlossene Leistungen:

- **Hin-/Rückreise im CUP VITAL Service-Taxi** inkl. Haustürabholung & Kofferservice
- 7 x Übernachtungen im Gesundheitszentrum Helenenquelle inkl. Frühstücks- und Abendbuffet, 6 x Mittagsbuffet, Wasser/Tee zu den Mahlzeiten
- Aufnahme/Eingangsgespräch durch mediz. Abteilung mit individuellem Therapieplan
- **Anwendungspaket nach Wahl**
- Nutzung Hallenbad, Wassertretbecken, Fitnessraum & Koordinationsparcours
- Fachvorträge und Sprechstunden der Ärzte, Heilpraktikerin und Diätassistentin
- Nutzung Bad Wildunger Stadtbusse, teilw. freier Eintritt in Kurkonzerte u. städtische Museen im Rahmen der Kurkarte***
- u. v. m.

Reisepreise pro Person

Doppel-/Einzelzimmer ab € 924,-

Der hier angegebene „ab“ Reisepreis gilt für den Termin 20.11. - 27.11.2024 mit ausgewählten Paketen. Andere Termine/Anwendungspakete gegen Aufpreis.
*Alle Reiseternine auf Anfrage nach Verfügbarkeit.

**Die Kurtaxe (3,90 € p. P./Tag) ist vor Ort zu zahlen. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters CUP Touristic GmbH, Marcusallee 7a, 28359 Bremen.

***Nur im Januar bis März und im November buchbar. ***Die Kurtaxe (2,60 € p. P./Tag) ist vor Ort zu zahlen. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters CUP Touristic GmbH, Marcusallee 7a, 28359 Bremen.

Stellenangebote

Minijob als Reinigungskraft für Haus in Liebenau. Immer freitags ca. 4-5 Stunden. ☎ (01 79) 1 09 67 37

Stellengesuche

Empfangskraft / kfm. Assistentin
59 J., jung, immer mit einem Lächeln auf den Lippen. Suche durch zukünftigen Wohnortwechsel, wieder nach Nienburg, langfristige Vollzeit Arbeitsstelle in Unternehmen mit Zukunft als Empfangskraft / kaufm. Assistentin mit Erfahrung in IT-Branche, Kanzlei und Handwerksbranche. In den Bereichen: Telefon, Kundenempfang, Post, Versand, Bürokasse, verb. Buchhaltung, Reiseplanung, Meetings, Mail-Eingang, Belegerfassung, Bestellwesen, Datenpflege u. Archivierung, Englisch, MS-Office, RA-Micro. Ich fülle diese Aufgabe mit Herz und Seele aus, Engagement, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Wissenshunger bringe ich mit.
empfangskraft@e-mail.de
☎ (0 15 77) 7 91 67 96



MEIN TAG IST BESSER MIT RADIO MITTELWESER.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Nienburg/Weser e.V.

Der DRK-Kreisverband Nienburg/Weser e.V. ist ein gemeinnütziger Dienstleistungsverband. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeitende (m/w/d) in der Rufbereitschaft des DRK-Hausnotrufs

Zur Unterstützung unseres Hausnotrufteams suchen wir ehrenamtliche Mitarbeitende. Die Tätigkeit im Hintergrunddienst (Rufbereitschaft und Durchführung von Hausnotrufeinsätzen) ist steuerlich anerkannt i.S.d. § 3 Nr. 26 EStG und wird über eine Aufwandsentschädigung vergütet.

Ihr Aufgabengebiet:

- Einsatz im HNR-Rufdienst mit hilfsbedürftigen Menschen
- Erstversorgung unserer Kunden
- 24-stündige Telefonbereitschaft
- Abholung und Bringen der Schlüssel

Wir erwarten von Ihnen:

- Aktuelle Ersthelferbescheinigung (kann beim DRK erworben werden)
- Führerschein der Klasse B
- Empathie und Freude im Umgang mit Menschen
- Verlässlichkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Aufwandsentschädigung pro Rufbereitschaft
- Einsatzfahrzeug, keine Bereitstellung des privaten PKWs erforderlich
- Arbeiten von zuhause aus
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten

Bei Interesse erreichen Sie uns wie folgt:

DRK-Kreisverband Nienburg/Weser e. V.
Team Hausnotruf, Frau Miriam Manthey
☎ 05021 9170381
✉ m.manthey@drk-nienburg.de



**Steuerfachangestellte/Steuerfachwirte/
Bilanzbuchhalter/Lohnbuchhalter (m/w/d)**
zu sofort (Voll- & Teilzeit, unbefristet)

Im Jahr 2025 werden sich die Steuerberater Dennis Quellhorst und Frank Nauenburg zusammenschließen und gemeinsam als QNS eine der größten Steuerberatungskanzleien in Nienburg/Weser sein.

Um qualitativ und nachhaltig beraten zu können, suchen wir Dich schon jetzt zur Erweiterung unseres Teams!

Als attraktiver Arbeitgeber bieten wir Dir u. a. flexible Arbeitszeiten und Home-Office, individuelle Entwicklungsangebote, eine leistungsgerechte Vergütung und weitere finanzielle Anreize, eine kollegiale Arbeitsatmosphäre mit regelmäßigen Teamevents sowie die Möglichkeit zur Mitwirkung bei Prozessen der Unternehmenszusammenführung und damit zur aktiven Mitgestaltung deines Arbeitsalltags.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an personal@steuern-nienburg.de

Weitere Infos findest Du unter: www.steuerberater-nauenburg.de und www.steuerberatung-quellhorst.de

WILLKOMMEN IM TEAM!

Die Stadt Rehburg-Loccum bildet aus.

Wir suchen zum 01.08.2025:

- eine **Auszubildende / einen Auszubildenden** zur/zum **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

Bewerbungen bitte an
Stadt Rehburg-Loccum
Heidtorstraße 2
31547 Rehburg-Loccum
stadt@rehburg-loccum.de

www.rehburg-loccum.de

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der Mittelweser Vertriebs GmbH

Mail: Zustellerbewerbung@dieharke.de
Hotline: 0173 3550416 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp

Freie Gebiete:

- Rehburg-Loccum
- Leeseringen
- Langendamm
- Nienburg
- Leese
- Liebenau
- Stolzenau



**ANNAHMESCHLUSS
STELLENANZEIGEN**

am Sonnabend ist jeweils Donnerstag 16.00 Uhr

**ANNAHMESCHLUSS
STELLENANZEIGEN**

am Sonnabend ist jeweils Donnerstag 16.00 Uhr

Wir stehen Ihnen gerne für die Erfüllung Ihrer Urlaubsträume zur Verfügung. Bei uns finden Sie Beratung, die es online nicht gibt und das zu Preisen wie im Internet.

DÉPART
Nienburger Reisebüro GmbH
Tel. (0 50 21) 9 18 80

DÉPART
ReiseCenter Stolzenau
Tel. (05761) 9 20 70

www.derpart.com/nienburger-reisebuero

Landgasthaus „Zum Schäferhof“

Sonntagabend, Montag und Dienstag geschlossen

Telefon (05021) 3320
Berliner Ring 251
31582 Nienburg/Weser

Wir suchen **Mitarbeiter (m/w/d)** in Service, Küche und Reinigung an Werktagen und am Wochenende.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.landgasthaus-zum-schaeferhof.de

#ARBEITEN IN MEINER STADT

NEUSTADT AM RÜBENBERGE

- Sachgebietsleitung Wohnen und Elterngeld, BesGr. A 11 NBesG, Fachdienst Soziales
- Hausmeister/in (m/w/d), EG 5 TVöD Fachdienst Immobilien, Vollzeit
- Schulsachbearbeitung, EG 6 TVöD Fachdienst Bildung, Leine-Schule Neustadt, Teilzeit

neustadt-a-rbge.de/jobs

Jetzt bewerben

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +

Sie wollen hoch hinaus?
Wir haben das Richtige für Sie.

jobs.dieharke.de

Ihr Jobportal für Nienburg und Umgebung

Sessel und Funktionen für noch mehr Komfort gegen Mehrpreis erhältlich



1698 €

PG 12



Kompaktes Polster-Planungsprogramm mit großer Stoff- und Funktionsauswahl. Funktionsmöglichkeiten und Sessel optional gegen Mehrpreis erhältlich. Preisbeispiel für die Ecke ohne Funktionen, Kopfstützen und Kissen in PG 12. Stellmaß wie Abb. ca. 185 cm x 291 cm x 167 cm.



1000.- €
EINKAUFSPRÄMIE

* AB EINEM EINKAUFSWERT VON...	
1499 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	350 EURO
1999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	450 EURO
2999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	700 EURO
3999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	850 EURO
4999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind reduzierte Ausstellungsstücke, Werbe- & Aktionspreise sowie Abholpreise. Nur bei Vertragsabschluss verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.



Weitere Funktionen gegen Mehrpreis erhältlich



1349 €

2-sitzer 162 cm

1498 €

2,5-sitzer 192 cm

Modernes Polsterprogramm mit zierlichem, platzsparendem Armteil und großem Typenplan. Auch als Ecke lieferbar. Kopfteilverstellungen inklusive. Weitere Funktionen optional gegen Aufpreis. Preise in Leder Torro.



Polstermohr
Inh. Ingo Mohr

Da fährt man hin...

Siedenburg

Polsterhaus (Verkauf)
Fabrikation & Polsterei
Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Nienburg

Polstercenter (Verkauf)
An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

**Unsere
Öffnungszeiten:**
April - August:

Siedenburg
Mo-Fr 9:30-18:00
Samstag geschlossen

Nienburg
Di-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00
Montag geschlossen

Bitte beachten Sie unsere Nebensaison-Öffnungszeiten von April - August!